

Vereinszeitung des
Schwimmvereins Gelnhausen 1924 e.V.



Schwimmverein die Brille

April 2012_Nr. 100

JUBILÄUMSAUSGABE



2. Herrenteam schafft Aufstieg

| HISTORIE: GRÜNDUNGSJAHR | SCHWIMMEN: DMS |

SPRINGEN: HESSISCHE HALLENMEISTERSCHAFTEN |

| TRIATHLON: MANNSCHAFT DES JAHRES |

www.svgelnhausen.de



Schnell. Kostengünstig. Zuverlässig.

Seit über 75 Jahren ist das unsere Devise und wir sind bis heute damit gut „gefahren“. Unsere Kunden schätzen dieses Prinzip und beweisen dies mit einer langjährigen Zusammenarbeit.

Richard Müller
GmbH & Co.KG
63571 Gelnhausen
Am Galgenfeld 23-27
Telefon 06051-9290-0
Telefax 06051-9290-59

Zweigniederlassung:
36396 Steinau
Industriegebiet West
Max-Wolf-Straße 5
Telefon 06663-6075
Telefax 06663-7255

www.spedition-mueller.de
info@spedition-mueller.de



Krisenstimmung

Sie halten die 100. Ausgabe unserer Vereinsnachrichten „Die Schwimmbrille“ in ihren Händen, die 1977 zum ersten Mal erschien.

Dies ist das Zeichen einer Kontinuität in der Vereinsarbeit, die nicht selbstverständlich ist. Eigentlich hätte der Schwimmverein Gelnhausen allen Grund, stolz zu sein. Wir stehen sportlich sehr gut da, wir haben einen verjüngten, motivierten Vorstand, und wir bieten Woche für Woche für viele hundert Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene qualifizierte Angebote.

Es könnte eigentlich alles so schön sein. Doch die düsteren Wolken im Hallenbad werden dichter, die Kosten werden steigen, und die Atmosphäre führt zu großem Frust. Der Schwimmverein Gelnhausen steht an einem Scheideweg, was schlicht und einfach daran liegt, dass Schwimmer in kommunalen Bädern innerhalb des öffentlichen Badebetriebs ihren Sport ausüben müssen und nicht die Chance haben, auf Sportplätzen oder in Hallen trainieren zu können. Bisher ließ sich

dieser spezifische Nachteil durch eine gute Kooperation zwischen den Verantwortlichen für das und im Hallenbad durchaus ausgleichen, aber seit wenigen Monaten ist dies schwieriger bis fast unmöglich geworden.

Wir werden an unserer Jahreshauptversammlung intensiv darüber diskutieren müssen, wie und ob es weiter geht mit dem Traditionsverein SVG. Ich bin seit 1965 im Vorstand unseres Vereins, der mir natürlich ans Herz gewachsen ist. Aber ich habe in dieser sehr langen Zeit noch nie erlebt, dass die Bereitschaft und Motivation der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder, Trainer und Übungsleiter so im Keller war wie aktuell.

Das ist sehr schade, aber verständlich, wenn man bedenkt, dass ehrenamtliches Engagement freiwillig und in der Freizeit geschieht. Ehrenamt braucht kein großes Getöse und keine großen Belobigungen, aber es bedarf der Wertschätzung und annehmbarer Rahmenbedingungen. Die müssen im Hallenbad bald wieder verbessert werden.

Ihr
Rolf Müller

INHALT	
INTRO	3
INTERN	5
SCHWIMMEN	10
DMS 2012	21
AUFNAHMEANTRAG	25
TERMINE	27

SPRINGEN	28
EHRUNGEN	34
TRIATHLON	38
BREITENSPORT	41
SVG-SHOP	43
NOCH FRAGEN	45
IMPRESSUM	47

GESUNDHEITSZENTRUM PETRI

APOTHEKE - DROGERIE - KOSMETIKSALON - REFORMHAUS

Seit 1775 im Dienste der Gesundheit

> Die Apotheke in Meerholz



Seit über 225 Jahren gibt es in Meerholz eine Apotheke. Sie ist damit eine der ältesten im hiesigen Gebiet. Aus der ehemaligen Savigny-Apotheke ist ein Gesundheitszentrum entstanden, in dem heute fast jeder Wunsch im Dienste der Gesundheit erfüllt werden kann.

Ein qualifiziertes Team berät Sie in allen Fragen der Gesundheit vertraulich und kompetent.

Beratung tut gut



Unsere weiteren Abteilungen:

> Drogeriedepot

Geschenkartikel, **Foto-Quelle-Labor und Bilderdienst**, Parfümerie, Produkte zur Weinherstellung.

> Kosmetiksalon

Kosmetische Behandlungsprogramme, Maniküre, Kosmetikdepots, **Juvena, Börlind**, und viele andere.

> Reformhaus

Neuform, Lebensmittel aus biologischem Anbau, Frischeprodukte, Naturkosmetik, Naturarzneimittel und Diabetikerprodukte.

Hanauer Landstr.19, Gelnhausen-Meerholz
Tel. (06051) 96788-0 Fax (06051) 96788-44
E-mail: info@apotheke-petri.de
www.apotheke-petri.de

*Versicherungen sind
Vertrauenssache*

Allianz 

**Lebens-, Unfall-, Kraft-,
Rechtsschutz-, Sach-,
Kranken- und Geschäfts-
versicherungen**

**Allianz Bausparen
Allianz Geldanlagen
Allianz Finanzierungen**

Versicherungsbüro

Thomas Otto

Versicherungsfachmann (BWW)

Birsteiner Straße 5
63571 Gelnhausen-OT Haitz
Tel. 06051-3386
Fax 06051-18452

Der Vorstand

Position	Name	Telefon	Telefax	E-Mail
1. Vorsitzender:	Dr. Rolf Müller	(06051) 17655	(06051) 18118	r.mueller@svgelnhausen.de
2. Vorsitzender:	Oliver Schrimpf	(06055) 938698	(06055) 9392912	o.schrimpf@svgelnhausen.de
1. Geschäftsführer:	Dirk Janssen	0177.2876433		d.janssen@svgelnhausen.de
2. Geschäftsführer:	Thomas Groß	0175.5234439		t.gross@svgelnhausen.de
1. Schriftführer:	Bianca Kurz	(06051) 6303		b.kurz@svgelnhausen.de
2. Schriftführer:	Rolf Kunert	(06051) 884163	(06051) 887066	r.kunert@svgelnhausen.de
Schwimmwarte				
Sportlicher Leiter:	Nils Pitterling			n.pitterling@svgelnhausen.de
Wettkampf:	Achim Schneider	(06042) 2568	(06042) 1401+951257	a.schneider@svgelnhausen.de
Kampfrichterwesen:	Ulrich Preußner	(06041) 4892		u.preusser@svgelnhausen.de
Heim- u. Gerätewart:	Katharina Volz	(06051) 68104	(06051) 4747855	k.volz@svgelnhausen.de
allg. Übungsbetrieb	Andreas Kohr	(06051) 7004040		a.kohr@svgelnhausen.de
Springwart:	Dieter Dörr	(06051) 15231	(06051) 832702	d.doerr@svgelnhausen.de
Seniorenbeauftragter:	Thorsten Barchet	(06051) 967699	(06051) 967698	t.barchet@svgelnhausen.de
Triathlonwart:	Heiko Lentze	(06051) 834941		h.lentze@svgelnhausen.de
1. Jugendsprecher:	Isabel Drescher	(06051) 16628		i.drescher@svgelnhausen.de
2. Jugendsprecher	Corbin Müller	(06051) 915966		c.mueller@svgelnhausen.de
Pressewart:	Rolf Kunert	(06051) 884163	(06051) 887066	r.kunert@svgelnhausen.de
Beisitzer				
	Anja Kunert	(06051) 884163		a.kunert@svgelnhausen.de
	Anja Linke	(06051) 888930		a.linke@svgelnhausen.de
	Heike Heeger	(06041) 6900	(06041) 822741	h.heeger@svgelnhausen.de
	Udo Linke	(06051) 888930		u.linke@svgelnhausen.de
	Hubert Kausemann	(06051) 14340		
	Rico Müller	(06051) 2345	(06051) 929057	ri.mueller@svgelnhausen.de
	Dieter Schuller	(06058) 910135	(06058) 910136	d.schuller@svgelnhausen.de

Malte Jörg Uffeln

Magister der Verwaltungswissenschaften

Rechtsanwalt

Nordstraße 27 • 63584 Gründau (Lieblos) • Tel.: (0 60 51) 1 89 79 • Fax: (0 60 51) 1 89 37
Termine nach Vereinbarung

Mo-Fr 10-18.30 h. Sa 10-14 h
www.laufwerk-gelnhausen.de
Info@laufwerk-gelnhausen.de



LAUFWERK

Der Ausdauerspezialist in Gelnhausen

Am Ziegelturm 12
D-63571 Gelnhausen
Telefon +49 (0) 6051.71942
Telefax +49 (0) 6051.887575



QUALIFIZIERTER
LEX
PARTNER

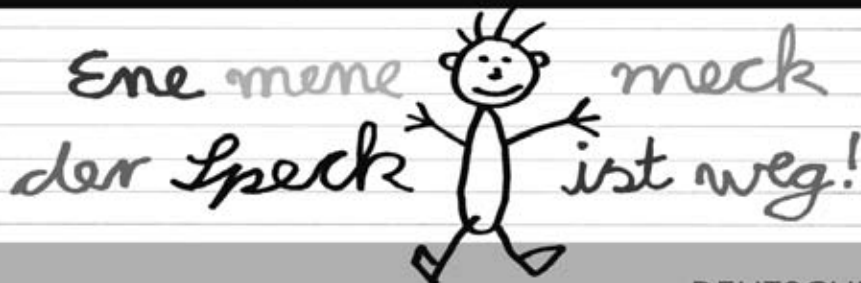


LOTTO

Hessen

**Sport tut
Deutschland gut.**

 **BEWEG DICH!** 



**DEUTSCHER
SPORTBUND**

www.dsb.de

Jahreshauptversammlung

4. Mai 2012

Liebe Mitglieder, wir möchten Sie herzlich zu unserer dies-jährigen Jahreshauptversammlung am 4. Mai 2012 in unser Friedhelm-Rudolf-Clubhaus am Freibad einladen. Die Versammlung beginnt um 20.00 Uhr. Anträge zur Versammlung müssen bis 27. April 2012 in schriftlicher Form beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Tagesordnung:

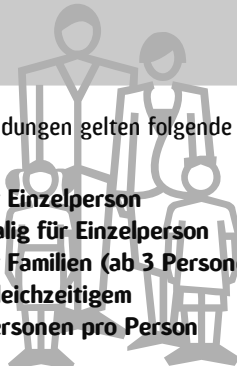
- | | |
|--|--|
| 1. Begrüßung | 5. Genehmigung des Protokolls der JHV 2011 |
| 2. Feststellung der ordnungs-gemäßen Einladung | 6. Berichte der Vorstandsmitglieder |
| 3. Gedenken an verstorbene Mitglieder | 7. Berichte der Kassenprüfer |
| 4. Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder | 8. Diskussion über die Berichte |
| | 11. Anträge |
| | 12. Veranstaltungen, Termine 202012/13 |
| | 13. Was sonst noch so anliegt ... |

Mitgliedsbeiträge

Für bisherige Mitglieder und Neuanmeldungen gelten folgende Mitgliedsbeiträge:



Monatlicher Beitrag für Einzelperson	Euro	5,00
Aufnahmegebühr einmalig für Einzelperson	Euro	30,00
Monatlicher Beitrag für Familien (ab 3 Personen)	Euro	12,00
Aufnahmegebühr bei gleichzeitigem Familieneintritt ab 3 Personen pro Person	Euro	15,00





Blumen + Pflanzen-center

Inh. Heinrich Haldy

Philipp-Reis-Str. 24 · Tel. 0 60 51-25 14
63571 GELNHAUSEN

Mitglied des SVG

Hydrokultur, Grabpflege, Schnitt- und Topfblumen, Gestecke, Binderei für alle Gelegenheiten.
Samen, Spritz- und Düngemittel, Stauden, Klein-koniferen.
Umfassendes Rasenprogramm. Säwagen, Düngewagen, auch leihweise.

Rätsel um das Gründungsjahr des Schwimmvereins

Georg Röder war Mitbegründer des Schwimmvereins Gelnhausen – Tochter Hedi Micksch erinnert sich an ihren liebevollen Vater, der 1966 verstarb



Die Jugend lag ihm am Herzen: Georg Röder (links) mit seinen Schwimmschülern.

Hedi Micksch



GELNHAUSEN (cra). Hedi Micksch erblickte 1932 als einziges Kind des Finanzbeamten Georg Röder in Gelnhausen das Licht der Welt. Ihr Vater schrieb als Mitbegründer des Schwimmvereins Gelnhausen (SVG) Stadtgeschichte. „Im August 2004 feierte der SVG sein 100-jähriges Bestehen, doch tatsächlich wurde der Schwimmverein von meinem Vater gemeinsam mit Peter Hövels 1923 gegründet“, berichtet sie und zeigt eine Originalbescheinigung der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft vom 3. September 1923.

Darin wird Georg Röder bescheinigt, dass er nach vorheriger Prüfung die Bronzeplakette der DLRG erhalten hat, die ihn berechtigte, „gemeinsam mit einem weiteren Inhaber die-

ser Urkunde den Grundschein abzunehmen“. Das bedeutet im Klartext, dass der Gelnhäuser damals die Erlaubnis erhielt, Kindern das Schwimmen beizubringen und ihnen den Grundschein, das heutige Freischwimmerabzeichen, nach bestandener Prüfung zu verleihen. Georg Röder besaß auch eine handgeschriebene Gründungsurkunde des SVG. „Kurz vor seinem Tod hat er mir 1966 die handgeschriebene Gründungsurkunde gegeben, mit der Bitte, sie dem

damaligen Vorsitzenden des SVG, Ferdinand Schmitt, zu überreichen. Das habe ich auch getan, doch leider ist diese Urkunde beim SVG nicht mehr auffindbar“, bedauert Hedi Micksch.

In seiner Chronik datiert der Schwimmverein seine Gründung ins Jahr 1924, als laut Gelnhäuser Tageblatt „35 ausgetretene Mitglieder der Schwimmabteilung des 1. GFC 03 mit Freunden des edlen Schwimmsportes einen Schwimmverein gründeten, der lediglich das Sportschwimmen, wie es der Deutsche Schwimmverband vorschreibt, und Leichtathletik betreibt“. Es kann sein, dass erst 1924 die offizielle Eintragung ins Vereinsregister erfolgte, vermutet Hedi Micksch.

Weiterlesen auf www.svgelnhausen.de

GNZ, 11.02.2012

Frust, Enttäuschung und ein Rücktritt beim SV Gelnhausen

Vereinsboss Müller prangert mangelhafte Rahmenbedingungen an

Gelnhausen (phe). Der Schwimmverein Gelnhausen befindet sich in einer massiven Krise. Der Vorsitzende Dr. Rolf Müller sieht mit Blick auf die Einschränkungen des Trainingsbetriebs, die der heimische Renommierklub seit geraumer Zeit hinnehmen muss, große Probleme auf den SVG zukommen. Die Mitgliederzahl sinkt, zudem trat der Leiter des Kampfrichterwesens aus Frustration von seinem Posten zurück.

Mitgliederzahl sinkt Die Beschneidung der Trainingszeiten des hochklassig agierenden Vereins, die der Hallenbad-Zweckverband im vergangenen Jahr beschloss, setzt den SVG-Verantwortlichen sowie den Aktiven zu. Vor Wochenfrist stieg die erste Männermannschaft der Gelnhäuser aus der 2. Bundesliga ab, die Frauen konnten sich nur mit Mühe und Not in dieser Klasse halten. Vor diesem Hintergrund prangerte Vereinsboss Müller bereits die nicht passenden Rahmenbedingungen öffentlich an und wies darauf hin, dass die Mitgliederzahl erstmals seit Jahrzehnten unter 1500 gesunken sei (die GNZ berichtete), was seine „extrem besorgniserregende Entwicklung“ darstelle.

Am vergangenen Dienstag trafen sich Vorstand und Übungsleiter des SVG, um die kritische Lage zu besprechen. Vorstandsmitglied Ulrich Preußner, Leiter des Kampfrichterwesens trat daraufhin enttäuscht zurück. Müller beobachtet eine schwindende Motivation bei den Übungsleitern. „Etwa 80 Prozent der

Trainer würden am liebsten aufhören.“ Die Stimmung in der Vereinsspitze sei ebenfalls von geballter Enttäuschung geprägt. Müller bezeichnet die aktuelle Situation des Vereins



Die Zeit der rauschenden Nichtabstiegsfeiern bei den Gelnhäuser Schwimmern ist seit dem vergangenen Wochenende vorbei. Die SVG-Männer konnten sich nicht in der 2. Liga halten...

als perspektivlos. „Uns mangelt es an einer adäquaten finanziellen Unterstützung für den Unterhalt unserer zentralen Sportstätte.“ Die Nutzungszeiten des Hallenbads wurden aus Kostengründen reduziert, was Vereinsaustritte zur Folge habe. Die Verlegung einiger Trainingseinheiten des Bundesliga-Kaders in das benachbarte Hallenbad nach Büdingen sei mittlerweile nicht mehr möglich, da das dortige Bad nunmehr komplett geschlossen sei. Darüber hinaus weist Müller darauf hin, dass das Gelnhäuser Hallenbad im Zuge der Einsparungsdiskussion ab sofort in den Sommermonaten länger geschlossen wird. *

Ein erfolgreiches Jahr im kühlen Nass Schwimmverein Gelnhausen ehrte Vereinsmeister

Gelnhausen (re). Traditionell feiern die Leistungsgruppen der Schwimmer des SV Gelnhausen zusammen mit den Wasserspringern ihre Weihnachtsfeier im Friedhelm-Rudolf-Clubhaus am Barbarossa-Freibad. Gemeinsam mit den Eltern feierten die Sportler, Trainer und Betreuer bei vielen selbst gemachten Leckereien. Sportkoordinator Achim Schneider übernahm



Die Vereinsmeister des SV Gelnhausen. (Foto: re).

die Ehrung der SVG-Vereinsmeister 2011 im Schwimmen in den verschiedenen Altersstufen. Gewinnerin in der Offenen Klasse und somit die Schwimmerin mit dem größten Pokal wurde wie im Vorjahr Bo Heeger, die auch in der weiblichen Juniorenwertung mit einer tollen Punktbestleistung von 780 Punkten gewann. Nicht weit entfernt wurde Jia Xian Zhou in der Jugend A der jungen Herren mit 577 Punkten Vereinsmeister mit seinem Ver-

einsrekord über 100 Meter Brust ganz knapp vor Hendrik Schamber.

Bei den Mädchen der Jugend A gewann Jaqueline Franz mit 573 Punkten den Pokal. In der Jugend B bei den Mädchen wurde Helen Knitsch Vereinsmeisterin mit 646 Punkten, ihr männlicher Gegenpart ist Alexander Kunert, der mit 724 Punkten ganz vorne landete. Seine Schwester Franziska Kunert holte sich den Pokal in der Jugend C mit 615 Punkten. Bei den Jungen wurde Nikola Djordjevic in dieser Wertung mit 353 Punkten Sieger. Die jüngsten geehrten Schwimmer, die einen Pokal gewannen, waren Barbara Schaal mit 369 Punkten und Loris Betz mit 337 Punkten in der Jugend D. Nächstes Jahr sind die Nachwuchskinder des Jahrgangs 2002 in der Wertung, die schon jetzt einen sehr starken Jahrgang ausmachen.

Zuvor kamen die jüngsten Schwimmer zu ihrem Recht und wurden mit zahlreichen lustigen und geselligen Spielen, die sich die Betreuer ausgedacht hatten, unterhalten. Hungrig geworden von dem turbulenten Nachmittag, gab es eine lange Schlange am Buffet, das erstmals ein echt leckeres, original chinesisches Gericht beinhaltete.

Nachdem alle hungrigen Schwimmer gesättigt waren, ließ es sich Cheftrainerin Heike Heeger nicht nehmen, in ihrer kleinen Ansprache insbesondere den ehrenamtlichen Helfern, den fleißigen Trainern, hierbei besonders dem an diesem Abend anwesenden Robin Rausche, sowie den vielen fleißigen Eltern und den sportlichen Kindern für ein tolles, ereignisreiches, aber manchmal auch nicht ganz einfaches 2011 zu danken. *

GNZ, 19.11.2011

Testwettkampf im Hallenbad

1. Mannschaft und 1.-4. Nachwuchsmannschaften des SV Gelnhausen

Am vergangenen Samstag führten die Leistungsgruppen des SV Gelnhausen im heimischen Hallenbad einen vereins-eigenen Testwettkampf durch. Von den Großen der 1.Mannschaft, über den 2.Bundesligaschwimmern bis zu den Nachwuchsgruppen 1 bis 4 waren die Schwimmer aufgerufen auf ihren besten Lagen zu zeigen was in ihnen steckt.

Für die 2.Bundesligaschwimmer ging es darum eine Vorauswahl des Kaders von Trainerin Heike Heeger zu bestätigen oder noch zu überarbeiten. Heeger arbeitet derzeit mit Unterstützung von Trainer Omid Keyvanpour (Bildvordergrund) daran die richtigen Schwimmer für die richtigen Positionen zu bestimmen um den Abstieg sowohl der Damen als auch der Herren zu verhindern. Am 28. Januar beginnt der DMS 2.Bundesliga-Hinkampf in Wiesbaden, bis dahin müssen sowohl die Herren- als auch die Damenmannschaft stehen. Besonders bei den Damen gibt es diese Jahr ein

Besetzungsproblem, da einige Schwimmerinnen aus schulischen oder beruflichen Gründen mit dem Leistungssport aufgehört haben und Helen Knitsch derzeit ein halbes Jahr im Ausland verbringt.

Für die 1.Mannschaft und die 1.Nachwuchs-



Testwettkampf im Hallenbad

mannschaft stehen zudem die DMS-Landesligawettkämpfe an, hier sucht Trainer Keyvanpour ebenfalls nach der richtigen Besetzung. Die Nachwuchs-Mannschaften von Anja Kunert, Nils Pitterling, Annika Kunert (2. bis 4.Nachwuchs) konnten mit dem Testwettkampf im eigenen Bad Wettkampfgefühl trainieren, was nach Wochen des harten Trainings eine willkommene Abwechslung darstellte." *

Schaal und Kleinstück mit dem Hessenteam erfolgreich

60. Süddeutscher Jugend-Ländervergleichswettkampf

GELNHAUSEN (red). Große Ehre für zwei junge Schwimmer des SV Gelnhausen. Für den 60. Süddeutschen Jugend-Ländervergleichswettkampf, der in Tübingen ausgetragen wurde, nominierte der Hessische Schwimmverband die SVG-Nachwuchs schwimmer Barbara Schaal (Jahrgang 2001) und Nils Kleinstück (01). Der Jugend-Ländervergleich wird traditionell über drei Jahrgänge ausgetragen, diesmal von 1999 bis 2001, und umfasst die Bundesländer Bayern, Baden-Württemberg, Saarland, Rheinland-Pfalz und Hessen.

Geschwommen wurden die 100- und 200-Meterstrecken mit jeweils zwei Teilnehmern je Jahrgang und Geschlecht, sowie zwei Gesamtstaffeln aller Jahrgänge über 12 x 50 Meter Freistil Mixed beziehungsweise 12 x 50 Meter Lagen Mixed. Bei den Staffeln gab es für den Sieger 20 Punkte, den Zweiten 16 Punkte und dann abfallend je zwei Punkte weniger. In den Einzeldisziplinen erhielt der Sieger zehn Punkte, der Zweite noch acht Punkte und jeder weitere einen Punkt weniger.

Nominiert und betreut wurden die hessischen Schwimmer von Landestrainer Martin Lobstedt. Gleich in der ersten Mixed-Staffel über die 12 x 50 Meter Lagen durfte Barbara Schaal aus Linsengericht ihr Können unter Beweis stellen. Die hessische Mannschaft wurde Zweite und startete gleich mit 16 Punkten. Über 100 Meter Schmetterling schwamm Schaal in 1:23,98 Minuten eine persönliche Bestleistung und steuerte sechs Punkte zum Mannschaftsergebnis bei. Über die gleiche Distanz durfte

auch erstmalig Nils Kleinstück zeigen, was er gelernt hatte. Er legte in 1:28,60 Minuten ebenfalls eine persönliche Bestleistung hin



Der Lohn für eine starke Leistung: Das hessische Schwimm-Nachwuchsteam überzeugte beim süddeutschen Jugendländer-vergleichswettkampf. Mit dabei die SVG-Talente Barbara Schaal (ganz rechts) und Nils Kleinstück (4. v. r.)

und holte damit fünf Punkte für das hessische Team. Barbara Schaal durfte danach noch einmal im Einzel antreten und wurde Sechste über 100 Meter Freistil in 1:14,22 Minuten, was vier Punkte brachte und eine persönliche Bestzeit. Vor dem letzten Wettkampf, der 12 x 50 Meter Freistil Mixed-Staffel, lagen die jungen Hessen im Jahrgang 2001 vorne, die anderen beiden Jahrgänge lagen an Position zwei. Auch hier durfte Barbara Schaal noch einmal eingreifen und führte die Staffel wiederum auf den zweiten Platz. Gewertet wurden sowohl die einzelnen Jahrgänge als auch das Gesamtergebnis aller drei Jahrgänge. *

GNZ, 05.01.2012

Neun Talente im E-Kader

Hohe Leistungsdichte im Gelnhäuser Talente-Pool

Frankfurt (re). Für die aktuelle Schwimm-saison wurden insgesamt neun SVG-Schwimmer für den hessischen E-Kader 2011/2012 berufen. Gelnhausen ist seit Jahren Stützpunkt für die E-Kaderschwimmer des Hessischen Schwimmverbandes. In der Vergangenheit war die Leistungsdichte bei den jungen Schwimmern selten so groß wie aktuell.

Zu den Kaderschwimmern gehören bei den Mädchen die Jahrgänge 2000 und 2001, bei den Jungs die Jahrgänge 1999

und 2000. Voraussetzung, um in den E-Kader berufen zu werden, sind die Pflichtzeiten der hessischen Kadernorm. Das bedeutet, dass auf der langen Bahn mindestens sieben Punkte auf der aktuellen Rudolph-Tabelle erreicht werden mussten. Die Tabelle legt die Grundlagen aller Kadernormen jahrgangsbezogen



Die Talente des SV Gelnhausen sorgen auch im neuen Jahr für spannende Wettkämpfe. (Foto: re)

fest und gilt als die verlässlichste Quelle vergleichbarer Ergebnisse und Leistungen für alle Schwimmer.

Kader-Ziel erreicht Bei den Mädchen erreichten dieses erste Kader-Ziel im Leistungssport Johanna Kanschus (Jahrgang 00), Barbara Schaal (01), Ann-Katrin Schmidt (01), Donia Zrelli (01) und Alina Linke (00). Dem gegenüber stehen die SVG-Jungs

Christopher Kindler (00), Jonas Thalheimer (00), Loris Betz (00) und Nicola Djordjevic (99), die ebenfalls die Norm erreicht haben und zusammen mit zwei Schwimmern aus Nachbarvereinen im Kaderstützpunkt Gelnhausen von Trainer Omid Keyvanpour betreut werden. *

Alexander Kunert in den deutschen D/C-Kader berufen

Kassel (re). Große Ehre für den 15-jährigen Alexander Kunert vom SV Gelnhausen: Der Hailerer wurde vom Deutschen Schwimmverband in den aktuellen Di/C-Kader der besten deutschen Nachwuchsschwimmer berufen.



Alexander Kunert schwimmt momentan auf einer Erfolgswelle.

Seine Leistungen im Jahr 2011: Mit zwei Deutschen Jahrgangsmeistertiteln und zwei Bronzemedallien auf oberster deutscher Ebene machte er auf sich aufmerksam. Dazu drei süddeutsche Jahrgangstitel und etliche hessische Titel, aber vor allem die fantastischen, geschwommenen Zeiten ließen die DSV-Bundestrainerin für die Jugend, Beate Ludewig auf Alexander Kunert aufmerksam werden.

In der aktuellen DSV-Bestenliste des gesamten Jahres 2011 für 15-Jährige führt Kunert auf der 50-Meterbahn überlegen über 200 Meter Schmetterling mit 2:08,33 Minuten. Diese Zeit ist bis heute unangetastet geblieben und besteht seit Anfang Juni 2011. Auch über 100 Meter Schmetterling bleibt Kunert auf der Langbahn das Maß aller Dinge. Seine 57,58 Sekunden von den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Berlin hat bis heute niemand unterboten.

Noch genialer sieht die aktuelle Bestenliste auf der Kurzbahn aus. Dort führt er die DSV-Bestenlisten auf den Freistilstrecken von 50 Meter bis 800 Meter an, ebenso über 200 Meter Schmetterling ist er unantastbar. Einzig über die 1500 Meter Freistil ist der Gelnhäuser Dritter mit seiner Zeit im Februar 2011.

Herausragende Leistungen sind zweifelsohne die 51,59 Sekunden über 100 Meter Freistil sowie die 4:03,79 Minuten über 400 Meter Freistil (jeweils in Österreich beim Ländervergleichswettkampf geschwommen). Auch die Zeit von 2:06,90 Minuten aus dem Februar 2011 über 200 Meter Schmetterling, die er gegen Altmeister Thomas Volk aus Eschborn erkämpft hat, sind bis heute unangefochten weit vor der Konkurrenz seines Jahrgangs. Das beweist einmal mehr die Vielseitigkeit des Talenten aus Hailer. Seit Beginn des neuen Jahres ist Kunert auf der Meldeliste der NADA (Nationale Anti Doping Agentur Deutschland) gemeldet, das heißt der Schüler der Carl-von-Weinbergschule in Frankfurt muss sich jederzeit für eventuelle Dopingtests zur Verfügung halten und regelmäßig melden, was, wie Kunert selbst sagt, „zwar ein Nachteil des Leistungssports, aber notwendig ist, um den Sport sauber zu halten“.

Im neuen Jahr strebt er neben einem Aufenthalt für ein Jahr in den USA vorher noch große Ziele an, dazu gehören seine Titelverteidigungen bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Mai. Aktuell trainiert Kunert im Wintertrainingslager des Hessischen Schwimmverbandes in der Schweiz, um sich für die Bundesligawettkämpfe und die Hessischen Meisterschaften auf den langen Strecken vorzubereiten. *

GT, 14.12.2011

SVG-Duo zeigt sich in Topform

GRAZ (red). Bei ihrem ersten internationalen Auftritt bei unseren österreichischen Nachbarn vertraten die beiden SVG-Ausnahmetalente Hendrik Schamber (Jahrgang 1995) und Alexander Kunert (96) die hessischen Farben eindrucksvoll. Mit Bestleistungen auf der Kurzbahn unterstrichen sie ihre Nominierung für den 14. Länderkampf Österreich-Bayern-Hessen mit Nachdruck und holten tolle Platzierungen für die Mannschaft. Die zehn hessischen Jungs wurden Zweite hinter Österreich, aber deutlich vor Bayern.

Gleich im ersten Wettkampf musste Schamber über 50 Meter Freistil ran und holte mit 23,89 Sekunden einen sehr guten vierten Platz. Hinter dem mehrfachen deutschen Jahrgangsmeister Christoffer Girg (95) aus Dillenburg, errang Kunert in persönlicher Bestzeit über 200 Meter Freistil anschließend den zweiten Platz. In der 4x100 Meter Lagenstaffel traten die Gelnhäuser gemeinsam an. In 3:51,09 Minuten konnten die vier Hessen den zweiten Platz hinter Österreich holen. Kunert überzeigte in 56,75 Sekunden auf der Delfindistanz mit persönlicher Bestleistung. Schamber pflügte nach blitzartigem, fliegendem Start als Schlusschwimmer in 51,27 Sekunden durch das Wasser. Im zweiten Tagesabschnitt starteten die Gelnhäuser Schwimmer nebeneinander über 100 Meter Freistil. Hier setzte Kunert einen weiteren Glanzpunkt und schlug in 51,59 Sekunden als Zweiter an, Schamber erzielte 52,67 Sekunden und wurde Sechster. Kaum 25 Minuten später musste Kunert über die schwerste Strecke ins Rennen, den 200 Meter Schmetterling. Obwohl die Arme sichtbar schwerer wurden, erreichte der Hai-

lerer mit 2:09,69 Minuten eine recht gute Zeit, direkt hinter Girg. Ein paar Minuten später mussten erneut beide SVG-Schwimmer ins Becken; die den ersten Tag abschließende 4x200 Meter Freistil stand an. Schamber ging als zweiter und Kunert als dritter Schwimmer ins Rennen, zusammen mit Christoffer Girg und Christopher Fischer wurde dieses Rennen in 7:38,13 Minuten gewonnen. Am zweiten Tag gab es den dritten Abschnitt, der mit dem spannenden Rennen über 400 Meter Freistil startete. Kunert konnte seine persönliche Bestzeit gleich um fast drei Sekunden verbessern und wurde Dritter in 4:03,79 Minuten, der aktuell mit Abstand schnellsten Zeit in seinem Jahrgang in Deutschland über diese Strecke. Viel zu kurz darauf musste Kunert über 100 Meter Schmetterling zusammen mit Schamber starten. Platz Vier und Fünf erzielten die beiden dennoch in 57,77 beziehungsweise 58,12 Sekunden. Direkt danach folgte auch schon die abschließende 4x100 Meter Freistilstaffel, die Königsdisziplin für diesen Mannschaftswettkampf. Schamber legte als Startschwimmer 52,93 Sekunden vor, Kunert kam als zweiter Schwimmer auf 51,45 Sekundenzeit und eroberte Platz Zwei, der von Girg zur deutlichen Führung ausgebaut wurde. Allerdings konnte Fischer den Vorsprung nicht halten. Am Ende wurden die vier Hessen Zweite mit vier Hundertstel Rückstand auf das Austria-Quartett. *



Hendrik Schamber und Alexander Kunert

Zhou setzt das Glanzlicht

Wintermeeting in Dillenburg: SVG-Chinese glänzt mit vier neuen Bestzeiten

Dillenburg (re). Beim zehnten Wintermeeting der schwimmer in Dillenburg starteten lediglich vier Starter des SV Gelnhausen, die die Aufgabe hatten, Pflichtzeiten für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften

so dass im Grunde genommen niemand weiß, welche Zeit am Ende des Tages reichen wird und welche nicht. Besonders Jia Xian Zhou (Jahrgang 94), der nächstes Jahr erstmalig bei den Deutschen zu starten hofft, signalisierte

mit seinen Leistungen, dass er nichts dem Zufall überlassen will und legte vier neue persönliche Bestzeiten und vier erste Plätze in Dillenburg ins Becken. Die beiden Brust-Ergebnisse sollten hierbei bereits eine gute Visitenkarte darstellen. Für die beste Punktleistung in seinem Jahrgang bekam der Meerholzer einen Pokal überreicht.

Ähnlich motiviert ging auch die jüngste Teilnehmerin aus der ersten Mannschaft des SVG an die Sache und holte über 400 Meter Lagen mit 5:52,89 Minuten ein gutes Ergebnis.

Noch besser zeigte sich die zwölf jährige Hailerin Franziska Kunert über ihre Parade-strecke, den 200 Metern Schmetterling, wo sie in 2:41,19 Minuten ein Ausrufungszeichen setzte und damit in Deutschland aktuell Platz vier einnimmt in ihrem Jahrgang. Das könnte schon das Ticket für die Deutschen sein. Mit-ten im harten Training für den Ende Januar anstehenden Zweitliga-Wettkampf verlief der Wettbewerb in Wetzlar auf der Langbahn für Alexandeï Kunert (96) und Hendrik Schamber (95) nicht ganz so wie gewohnt. Für sie ging es darum, sich unter den ersten 15 ihres Jahrgangs in Deutschland zu zeigen. Auf einigen Strecken ist ihnen das gelungen. *

Überzeugten in Dillenburg (von links): Die SVG-Leistungsträger Franziska Kunert, Hendrik Schamber, Alexander Kunert und Jia Xian Zhou..



2012 zu holen. Hierbei setzte aus der Sicht des SVG einmal mehr Jia Xian Zhou das Glanzlicht.

Durch die Olympischen Spiele in London 2012 sind die wichtigsten deutschen Wettkämpfe auf der Langen Bahn im kommenden Jahr bereits im Mai und da die Zeiten der letzten Deutschen Jahrgangsmetsterschaften anders als in den Vorjahren diesmal nicht mehr zählen, bedarf es jede Gelegenheit zu nutzen, schon jetzt Pflichtzeiten zu ergattern.

Erschwerend hinzu kommt, dass es vermutlich nur die ersten 30 eines Jahrganges in Deutschland schaffen werden, sich zu qualifizieren,

GT, 13.12.2011

Jia Xian Zhou räumt Liste der Vereinsrekorde auf

6. Winterschwimmen des TV Wetzlar

GIESSEN (red). SV Gelnhausens Vorzeigeschwimmer Jia Xian Zhou (Jahrgang 1994) knackte beim 6. Winterschwimmen des TV Wetzlar weitere Vereinsrekorde. Dabei gelang es dem jungen Chinesen zwei Uraltrekorde aus den Annalen des SV Gelnhausen zu verbessern, die noch von Jens Altmann aus dem Jahr 1993 und Kai Schmidt aus dem Jahr 1989 stammten. Auf der 50-Meterbahn setzte er über 50-Meter-Brust in 30,67 Sekunden und über 100-Meter-Brust in 1:08,29 Minuten neue Bestmarken.

Mit 25 Schwimmern aus der ersten Mannschaft sowie der ersten und zweiten Nachwuchsmannschaft reisten die drei Trainer Heike Heeger, Omid Keyanpour und Anja Kunert nach Gießen (wegen Renovierungsarbeiten mussten die Wetzlarer ausweichen) und versuchten auf der Langen Bahn die ersten Pflichtzeiten für das neue Jahr zu ergattern und möglichst viele Medaillen mitzunehmen. Das gelang vorzüglich und zeigt, dass der aktuelle Trainingszustand der jungen Schwimmer bereits erstklassig ist.

Neben Zhou, der zu den beiden Siegen auf 50-Meter und 100-Meter-Brust auch auf zwei Freistilstrecken überzeugte, nahm Bo Heeger (93) bei ihren vier Starts jeweils die Goldmedaille in Empfang.

Klasse auch die Leistungen der zahlreichen jüngeren Schwimmer. So konnte Nils Kleinstück (01) wiederum sein Talent über die Bruststrecken unter Beweis stellen und gewann insgesamt drei Goldmedaillen sowie zwei Silbermedaillen. Noch besser war vor allem auf

den kurzen Sprintdisstanzen Lucio Betz (02), der drei Gold- und drei Silbermedaillen in seinem Jahrgang mit tollen Leistungen holte. Zwei

erste und zwei zweite Plätze holten Franziska Kunert (99) und Max Preußner (96), der dazu auch noch eine Bronzemedaille ergatterte. Kunert konnte sich über 400-Meter-Freistil in der DSV-Rangliste auf Platz fünf schieben. Der Büdinger Preußner gewann über 200-Meter-Brust und 100-Meter-Rücken in seinem Jahrgang. Ebenfalls zweimal oben auf das Treppchen kam Donja Zrelli (01). Dazu holte die Zehnjährige drei weitere Bronzeplätze. Über 50-Meter-Freistil schwamm Barbara Schaal (01) eine Klassezeit mit 33,82 Sekunden, leider wurde diese Strecke nur offen gewertet. Dazu ging Schaal mit einer Gold- und drei Silbermedaillen in ihrem Jahrgang nach Hause. Je eine Goldmedaille nahmen Michelle Solzer (93), Julian Olbrich (96), Alina Linke (00), Valeska Krein (00) sowie Christopher Kindler (00) mit nach Hause. Dazu kamen weitere Medaillen der fünf jungen Schwimmer. Zwei Silberplätze schafften Jonas Thalheimer (00), der auch drei Bronzemedaillen holte und Yannik Paehe (98). *



So sehen Sieger aus: Die erfolgreichen Schwimmer des SV Gelnhausen beim Wettkampf in Gießen.

GT, 17.12.2012

Hendrik Schamber erreicht gute Platzierung auf DSV-Bestenliste

8. Wintermeeting in Fechenheim: 25 Schwimmer des SV Gelnhausen sahen mächtig ab



Vertraten einmal mehr die Farben des SV Gelnhausen in souveräner Manier: Die Schwimmer aus der Barbarossastadt..

Sommer zu qualifizieren. Für den einen oder anderen Schwimmer ging es dabei sogar schon um erheblich mehr, nämlich um eine Platzierung unter den ersten 30 in Deutschland, um eine gute Platzierung für die deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Berlin oder Magdeburg ins Visier zu nehmen. Dies gelang mit neuen persönlichen Bestleistungen vor allem Hendrik Schamber (Jahrgang 1995), der sich mit seinen Leistungen in seinem Jahrgang schon mal gut auf der DSV-Bestenliste platzierte, auch

wenn es bis zu den Deutschen noch drei

Monate hin ist und noch viel passieren kann.

Gute Frühform Dass er nicht nur Brustschwimmer ist, zeigte Jia Xian Zhou (94), der auch über 100-Meter-Freistil mit seiner Zeit aufhorchen ließ. Auch Max Preußner (96) und Julian Olbrich (96) zeigten schon beachtliche Frühform auf der Langbahn. Ähnlich erging es Fabian Trageser (97), Philip Dubiel (96) und Lukas Busch (96), die die Umstellung von der Kurzbahn eher bevorzugen. Michelle Solzer (93) und Amelie Knitsch (93), die gerade mit ihrer Damenmannschaft den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga geschafft haben, zeigten ebenso keine Anpassungsschwierigkeiten an die ungewohnte Bahnlänge, wie Bo Heeger (93), die einmal mehr bewies, dass sie in jedem Becken zu Hause ist.

Ältester Teilnehmer des SVG war Daniel Werm (90), der die Landesligamannschaft der Herren gerade in die Oberliga geführt hat *

FRANKFURT (red). Bei klirrender Kälte machten sich insgesamt 25 SVG-Schwimmer von der ersten Mannschaft, ersten Nachwuchsmannschaft bis zur zweiten Nachwuchsmannschaft auf den Weg nach Frankfurt Bergen-Enkheim, um in der dortigen Traglufthalle an dem ersten Wettkampf des Jahres 2012 auf der Langen 50-Meterbahn teilzunehmen.

Ausrichter waren bereits zum achten Mal bei diesem Wintermeeting die Wasserfreunde Fechenheim, die gewohnt routiniert den zweitägigen Wettkampf durchführten.

Trainer Omid Keyvanpour und Anja Kunert zogen am Ende der zwei Tage positive Bilanz, was die Leistungen auf der im Winter ungewohnten Langen Bahn betraf und einige Schwimmer nutzten die erste Gelegenheit, sich für die hessischen Meisterschaften im

GT, 28.02.2012

Kunert pulverisiert Bestzeiten

SVG-Ass erneut zweifacher süddeutscher Jahrgangsmeister – Schwester Franziska Kunert gewinnt Bronzemedaille

DRESDEN (red). Erfolgreichster männlicher Schwimmer aus ganz Hessen bei den 23. süddeutschen Meisterschaften beziehungsweise Jahrgangsmeisterschaften auf den langen Strecken in Dresden war Alexander Kunert (SV Gelnhausen)

Kunert verteidigte seine beiden Titel aus dem Vorjahr, holte zudem zwei hervorragende offene Platzierungen und pulverisierte die beiden Vereinsrekorde des SV Gelnhausen über 400 Meter Lagen und 1500 Meter Freistil. Neben Kunert war der SVG in Dresden noch mit dem Gründauer Hendrik Schamber (Jahrgang 1995) sowie dem Meerholzer Julian Olbrich (96) und der in Hailer beheimateten Franziska Kunert (99) am Start. Teilnehmer aus 61 süddeutschen Vereinen nahmen an den sehr gut besetzten Meisterschaften auf der 50-Meterbahn in der Schwimmhalle am Freiburger Platz teil.

Am ersten Tag standen die 1500 Meter Freistil der Herren auf dem Plan. Allein über diese Strecke sprangen 89 Teilnehmer ins Becken sowohl in der Jahrgangswertung als auch in der offenen Klasse. Als erster Gelnhäuser Teilnehmer musste Julian Olbrich (96) starten, der mit tollen 17:54,55 Minuten und einer persönlichen Bestleistung einen sehr guten sechsten Rang in seinem Jahrgang erzielen konnte. In der offenen Wertung bedeutete diese Leistung Platz 42. Seinen Jahrgangstitel über die längste olympische Schwimmstrecke in der Halle konnte Alexander Kunert (96) im gleichen Jahrgang mit einer souveränen Leistung verteidigen. Nach einem harten Kampf gegen den Favoriten und amtierenden Deut-



Von links: Hendrik Schamber, Franziska Kunert, Julian Olbrich und Alexander Kunert..

schen Jahrgangsmeister 2011, Tim Gieshold aus Mainz, bei dem beide Schwimmer über tausend Meter nebeneinander einen Kampf auf Biegen und Brechen boten, zog Kunert am Ende auf und davon und konnte auf den letzten 100 Metern sogar noch einen Sprint ansetzen, so dass er letztlich mit 16 Sekunden Vorsprung anschluss und einen neuen Vereinsrekord für den SVG markierte. Seine Zeit: 16:40,43 Minuten. In der offenen Wertung aller Süddeutschen Langstreckenschwimmer war Kunert am Ende Vierter – eine phantastische Platzierung für den Sechzehnjährigen. Als Letzter SVG-Schwimmer ging am ersten Tag Hendrik Schamber (95) auf die harte, lange Strecke und stellte mit 17:21,80 Minuten seine persönliche Bestzeit auf. hartem Kampf war die Bronzemedaille für den Gründauer nicht ganz erreichbar, so dass Schamber sich mit dem undankbaren Platz vier zufrieden geben musste. *



MainKinzigGas- **Der Partner in Ihrer Nähe**

Ein Plus an Sicherheit, Vertrauen und Lebensqualität

Wir bieten Ihnen die Gewißheit, daß wir ganz in Ihrer Nähe sind und auch schnell bei Ihnen, wenn Sie uns brauchen. Echte Leistung zur Zufriedenheit der Kunden bedeutet mehr als nur Erdgas zu liefern.

Leistungen im Paket

Bei uns erhalten Sie viele Leistungen aus einer Hand: Beratung und Planung vorab sowie Service im Anschluß, Hilfe bei der Realisierung von energiesparenden Systemen, wie z. B. mit Brenntechnik oder mit Solartechnik. Gerätewartung und Abrechnungsdienste.

Von Mensch zu Mensch

Seit Jahrzehnten ist MainKinzigGas fester Bestandteil des Wirtschaftslebens im Main-Kinzig-Kreis. Wir beraten Sie persönlich und immer für das Problem im Einzelfall.

Wirtschaftsfaktor der Region

MainKinzigGas ist in den Städten und Gemeinden im Main-Kinzig-Kreis ein bedeutender Wirtschaftsfaktor - als Arbeitgeber und als Auftraggeber für Handwerk, Gewerbe und Industrie.

Marktorientierung

Marktwirtschaft ist für uns nicht neu. Die Gasversorgung hat seit ihren Ursprüngen immer im Wettbewerb mit anderen Energieträgern gestanden. Anno tobac ging es um öffentliche Straßenbeleuchtung und um Haushaltsgas für den Braten in der Röhre. Später wurde mit der Erdgas-einführung der Wärmemarkt erschlossen. Die Wettbewerbsanforderungen änderten sich und MainKinzigGas war erfolgreich mit dabei. Auch die nächste Stufe im Wettbewerb werden wir aktiv angehen, um für unsere Kunden das Beste daraus zu machen.

**main
kinziggas**

Rudolf-Diesel-Straße 63571 Gelnhausen
Tel. 06051-8233-0 Fax 06051-8233-88
www.mainkinziggas.de

GNZ, 07.02.2012

Zweite SVG-Männermannschaft feiert Aufstieg in die Oberliga

Gelnhäuser wachsen beim Landesliga-Endkampf in Hofheim über sich hinaus

Hofheim (re). Beim Rückkampf in der Hessischen Landesliga in der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft im Schwimmen bestätigten die Aktiven des SV Gelnhausen II ihr gutes Ergebnis des Vorkampfes und stiegen als Tabellenzweiter in die Oberliga auf. Mit 16786 Punkten konnten die von Achim Schneider betreuten Männer sich nochmals steigern (Vorkampf 16511 Punkte) und erzielten unangefochten vor der Konkurrenz aus Frankfurt das entscheidende Ergebnis für den Aufstieg. Erster wurde Stadtallendorf.

Unterstützt von Altmeister Dr. Christof Heeger (Jahrgang 80) und dem besten Schwimmer des Teams, Daniel Werm (90), konnten die SVG-Herren einmal mehr mit einer mannschaftlich geschlossenen Leistung ohne einen Totalausfall beeindrucken, und daher ist der Aufstieg mehr als verdient. Herausragend die Leistung von Dantel Werm über 50 Meter Brust in 30,17 Sekunden, was allein 731 Punkte einbrachte. Auch Martin Ottmann, der trotz starker Erkältung in der letzten Woche die Mannschaft unterstützte, brachte seine Erfahrung und auf zwei Strecken seine Leistung ein.

Die jungen Wilden wie Sebastian Werm (94), der neben seinen Ausbildungs-Verpflichtungen nur noch für die DMS-Mannschaft startet, wuchsen in einigen Bereichen über sich hinaus.

Die Schüler Fabian Trageser (97), Christian Ries (97), Lukas Busch (96), Philipp Dubiel (96) und



So sehen stolze Aufsteiger aus: Das zweite Männer-Team des SV Gelnhausen. (Foto:re)

Maximilian Preußner (96) bilden die Basis der jungen Mannschaft wie bereits im letzten Jahr, und für sie alle stand am Ende der Aufstieg als beeindruckendes Ergebnis auf dem Tableau, nachdem die Gelnhäuser Schwimmer 2011 bei Punktgleichheit mit Stadtallendorf den Kürzeren zogen.

Der Jubel über den Aufstieg kannte keine Grenzen, was vor allem Betreuer Achim Schneider zu spüren bekam, als er von der Mutter eines Schwimmers vor Freude über das tolle Ergebnis samt Stuhl ins Schwimmbecken befördert wurde. ✱

SVG- Drama: Herren steigen ab

2. Bundesliga: Frauen zittern lange, retten sich hauchdünn

BAMBERG/HOFHEIM (red). Drama um die Gelnhäuser 2.-BundesligaSchwimmer. Trotz phantastischer Leistungen, Vereinsrekorden und ohne einen einzigen leistungsmäßigen Ausfall landen die SVG-Männer im Rückkampf in Bamberg auf dem undankbaren elften Platz und steigen in die Oberliga ab.



Geschafft! Die Gelnhäuser Damen haben den Klassenerhalt geschafft.

232 Punkte machten am Ende den Unterschied zu den bis kurz vor Schluss eng beieinander liegenden Mannschaften aus Chemnitz, Eschborn, Heidelberg und Erlangen. Sindelfingen hatte sich schon im Vorkampf weit abgeschlagen gezeigt.

Gute Nachrichten für die SVG-Frauen: Die in einer knappen Notbesetzung am ver-

gangenen Wochenende nach dem Vorkampf gerade noch auf einem Nichtabstiegsplatz liegenden Frauen, konnten trotz dramatischer, fast krimiverdächtigter Ereignisse in Bamberg am Ende hauchdünn mit 34 Punkten das Team von Leutzsch hinter sich lassen und Platz zehn verteidigen.

Eine Klasseleistung der Mannschaft um Bo Heeger, die am Samstag durch die Weltreisende Lynn Heeger - kam rechtzeitig aus Australien zurück - entscheidend verstärkt wurde. Bis 22 Uhr mussten die Damen zittern, ehe das vorläufige Endergebnis telefonisch erfragt werden konnte. Auch die Männer hofften bis zum Schluss, laut Reglement steigen allerdings zwei Mannschaften in jedem Fall ab, egal wie viele Mannschaften in die erste Liga aufsteigen. Sehr zur Freude der Oberligamannschaften, die nun vier Aufsteiger haben werden, obwohl sie schwächer sind als die Mannen aus Gelnhausen.

Sehr gute Nachrichten dagegen auch aus Hofheim. Die von Achim Schneider betreute DMS-Landesligamannschaft des SV Gelnhausen der Herren holte im Aufstiegskampf um einen Platz in der Oberliga die entscheidenden Punkte und verteidigte hinter Stadtallendorf den zweiten Platz in der Aufstiegsrunde vor Frankfurt III souverän und wird im nächsten Jahr ebenfalls in der Oberliga starten. (Bericht folgt). *

GNZ, 06.02.2012

Frust paart sich mit Fassungslosigkeit

Warum Thomas Groß und Co. trotz einer Topleistung den Gang in die Oberliga antreten müssen

Bamberg (re). Was im Vorfeld niemand im Lager des Schwimmvereins Gelnhausen gedacht hätte, trat am Ende doch ein. Obwohl der SVG eine der stärksten Mannschaften seit 2004 stellte, steigen die Mannen um Kapitän und Geschäftsführer Dirk Janssen erhobenen Hauptes nach 13 Jahren aus der zweithöchsten Liga. Im Deutschen Mannschaftsschwimmen in die Oberliga ab, wo sie im nächsten Jahr mit Gelnhausen II zusammen antreten werden.

Im Vergleich zum Vorkampf in der vergangenen Woche, wo der SVG den Wettkampf als Neunter auf einem Nichtabstiegsplatz abschloss, sahen die Vorzeichen ähnlich aus. Verhalten positiv gingen die SVG-Starter ins Becken. In aussichtsreicher Position mit Tuchföhlung nach oben, aber auch noch mit erkannter Gefahr im Hinblick auf die unteren Tabellenregionen, steigerten sich die Gelnhäuser Männer um 457 Punkte – und dennoch fehlten am Ende 232 Punkte, was etwas mehr als ein Wimpernschlag ist.

Thomas Groß brachte es fassungslos auf den Punkt: „Ich bin wahrscheinlich der erfahrene SVG-Schwimmer mit über 100 Einsätzen in der 2. Bundesliga, aber so starke Gegner habe ich in 12 Jahren Wettkämpfen noch nie gehabt. In der 2. Bundesliga West wären wir ganz oben mit unserer Leistung. Die 2. Bundesliga Süd ist seit Jahren die stärkste zweite Klasse in Deutschland, das war diesmal unser Verhängnis.“ Im verfluchten 13. Jahr in der Liga – einmal fiel 2010 der Mannschaftswettkampf

ersatzlos aus – erwischte es die Gelnhäuser nun ausgerechnet mit der stärksten Mannschaft seit langer Zeit.

Da nützten auch all die verheißungsvollen Einzelergebnisse nichts: Vereinsrekord über 200 Meter Schmetterling durch Alexander Kunert (96) in 2:05,10 Minuten, fantastische



Gequältes Lächeln: Thomas Groß (links) und Alexander Brechtel

Steigerungen und persönliche Bestleistungen bei den Altmeistern Thomas Groß und Dirk Janssen, erstklassige Leistungen von Hendrik Schamber (Jahrgang 95), Jia Xian Zhou (94), David Behnsen (88) und Alexander Brechtel (86) sowie grundsätzliche Ergebnisse von Julian Olbrich (96) und Felix Gundlach (90), der trotz seines Studiums in Gießen immer noch trainiert und der sich wunderte, dass er mit seinen Zeiten, die in den Vorjahren für Platz drei oder vier gereicht hätten, nun hinterher schwamm. *



Unser Weg ist Teil Ihrer Familie.

- Unsere Energie ist für die Region da – jeden Tag
- Unser Wasser – sauber und klar – gibt Lebensenergie
- Unsere Busse bringen die Menschen der Region von A nach B
- Unsere Stromangebote bieten jedem Kunden den richtigen Tarif
- Denn Ihr Weg ist unser Weg – in der Region, für die Region

Barbarossastraße 26 · 63571 Gelnhausen
Telefon 06051 84-0
www.kreiswerke-main-kinzig.de



**Kreiswerke
Main-Kinzig**

Unsere Energie. Unser Wasser. Unser Weg.

Mitgliederbeitrag (monatlich):

Einzel Familie ab 3 Personen
5,00 € 12,00 € insgesamt

WIRD VOM VEREIN AUSGEFÜLLT

A

Trainingsgruppe:

Mitgliedsnummer:

B

**Schwimmverein
Gelnhausen 1924 e.V.
Postfach 1841**

63558 Gelnhausen

Aufnahmegebühr€ dankend erhalten.*
Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.

Datum / Unterschrift:

Aufnahmeantrag

Ich erkläre hiermit, bzw. als Erziehungsberechtigter(te) für mein minderjähriges Kind als Personen- und Vermögensberechtigter(te) den Beitritt zum Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V. Zugleich erkläre ich, dass ich für die Erfüllung der Beitragspflichten haften werde und verpflichte mich zur Beitragsschuld.

Mir ist bekannt, dass der Austritt frühestens nach 12 Monaten erfolgen kann. Es muss eine schriftliche Kündigung erfolgen.

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Satzung des Vereins an und bestätige den Erhalt dieser. Ich bin damit einverstanden, dass die zu zahlenden Beiträge jeweils halbjährlich (Januar und Juli) von meinem unten genannten Konto abgebucht werden (gilt als Lastschrifteinzugsermächtigung).

Der Erstbeitragseinzug weicht ggf. von diesem Datum ab.

Die Anmeldung gilt für folgende Abteilung: ☐ Schwimmen ☐ Springen ☐ Triathlon

Vorname / Familienname

Geburtsdatum

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Wohnort

Telefon / Fax / E-Mail-Adresse

Name und Ort der Bank

Kontonummer

Kontoinhaber (Vor- und Zuname)

Bankleitzahl

Datum / Unterschrift des Kontoinhabers (**Vor- und Zuname** ausgeschrieben)

Datum / Unterschrift des Neumitgliedes (bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten - **Vor- und Zuname** ausgeschrieben)

* Einmalige Aufnahmegebühr 30 € pro Person.

Bei Eintritt **von 3 Personen einer Familie** beträgt die einmalige Aufnahmegebühr 15,00 € pro Person.

§ 1 NAME, SITZ UND GESCHÄFTSJAHR

1. Der Verein führt den Namen „Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.“ (SVG) und hat seinen Sitz in Gelnhausen. Er wurde 1924 gegründet und ist im Vereinsregister eingetragen.
2. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 ZWECK

1. Der Verein hat vornehmlich folgenden Zweck:
 - a) Das Schwimmen, Wasserspringen und Triathlon (im nachfolgenden Schwimmen genannt) zu pflegen und dessen ideellen Charakter zu wahren.
 - b) Kinder, Jugendliche und Erwachsene schwimmsportlich zu fördern.
 - c) Überfachliche Jugendpflege zu betreiben.
 - d) Durchführung von sportlichen Veranstaltungen
 - e) Den Einsatz von sachgemäß ausgebildeten Übungsleiter/innen.
2. Der Verein ist Mitglied:
 - a) des Landessportbundes Hessen e.V.
 - b) des Hessischen Schwimmverbandes und somit
 - c) des Deutschen Schwimmverbandes

§ 3 GEMEINNÜTZIGKEIT

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabordnung. Die Mitglieder seiner Organe arbeiten ehrenamtlich.
2. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Alle Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten in ihrer Eigenschaft als Mitglieder keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
3. Keine Person darf durch Verwaltungsausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 MITGLIEDSCHAFT

1. Der Verein führt als Mitglieder: Ordentliche Mitglieder und Ehrenmitglieder. Stimmberechtigt bei Mitgliederversammlungen sind die anwesenden volljährigen Mitglieder. Eine Vertretung durch Eltern oder personsorgeberechtigten Elternteile bei Abstimmungen und Wahlen ist nicht statthaft.
2. Mitglied des Vereins kann jeder ohne Rücksicht auf Beruf, Rasse und Religion werden.
3. Der Antrag um Aufnahme in den Verein hat schriftlich zu erfolgen. Jugendliche im Alter unter 18 Jahren können nur mit schriftlicher Zustimmung des Sorgeberechtigten aufgenommen werden.
4. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme. Ein Aufnahmeanspruch besteht nicht.
5. Die Mitgliedschaft endet:
 - a) Wenn nicht anders schriftlich vereinbart ist, durch Austritt, der nur schriftlich nach mindestens einjähriger Mitgliedschaft zum Halbjahr eines Kalenderjahres zulässig und spätestens 6 Wochen zuvor zu erklären ist.
 - b) Durch Streichung aus dem Mitgliederverzeichnis, wenn ein Mitglied mindestens 12 Monate mit der Entrichtung der Vereinsbeiträge in Verzug ist und trotz erfolgter schriftlicher Mahnung diese Rückstände nicht gezahlt oder, sonstige finanziellen Verpflichtungen dem Verein gegenüber nicht erfüllt hat. Der Zahlungsrückstand ist jedoch zu begleichen.
 - c) Durch Tod des Mitgliedes
6. Der Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt auf Antrag eines Mitgliedes durch den Beschluss des Vorstandes. Dem Auszuschließenden ist Gelegenheit zur Stellungnahme binnen eines Monats zu geben.
7. Beim Ausscheiden aus dem Verein erlischt jeder Anspruch auf das Vereinsvermögen.

§ 5 ORGANE DES VEREINS

- Die Organe des Vereins sind:
 - a) Mitgliederversammlung
 - b) Vorstand
 - c) Jugendversammlung

§ 6 MITGLIEDERVERSAMMLUNG

1. Die Mitgliederversammlung wird durch den Vorstand einberufen.
2. Die ordentliche Mitgliederversammlung soll jährlich in den ersten sechs Monaten des Kalenderjahres stattfinden.
3. Die Einladung zu einer Mitgliederversammlung hat spätestens zwei Wochen vorher durch Aushang in den Aushangkästen des Vereins (Hallenbad und Vereinsheim) sowie in der Vereinszeitung zu erfolgen.
4. Anträge sind schriftlich - spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung - beim 1. Vorsitzenden zu stellen.
5. Der 1. Vorsitzende oder ein zu Beginn der Versammlung gewählter Versammlungsleiter leitet die Versammlung.
6. Über die Verhandlung hat der Schriftführer eine Niederschrift aufzunehmen, die vom Leiter der Versammlung und vom Schriftführer zu unterzeichnen ist. Die gefassten Beschlüsse sind wörtlich in die Niederschrift aufzunehmen.
7. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst (Enthaltnahmen zählen nicht mit).
8. Satzungsänderungen können nur mit 2/3 Stimmenmehrheit der erschienenen Mitglieder beschlossen werden. Über die Auflösung des Vereins kann nur mit der Mehrheit von 3/4 der erschienenen Mitglieder beschlossen werden.
9. Außerordentliche Versammlungen finden statt, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder durch einen schriftlich begründeten Antrag von mindestens 20% der stimmberechtigten Mitglieder.

§ 7 DER VORSTAND

1. Der Vorstand besteht aus:
 - a) dem 1. Vorsitzenden, dem 2. Vorsitzenden, dem 1. Geschäftsführer, dem 2. Geschäftsführer, dem 1. Schriftführer, dem 2. Schriftführer, dem Pressewart, dem sportlichen Leiter, den Schwimmwart (allg. Übungsbetrieb, Wettkampf, Kampfrichterwesen), dem Springwart, dem Triathlonwart, dem Seniorenbeauftragten, dem Heim- und Gerätewart, den Beisitzern (Die Anzahl wird auf der Mitgliederversammlung festgelegt)

Wählbar sind alle volljährigen Mitglieder des Vereins. Der von der Jugendversammlung gewählte 1. Jugendsprecher hat das Recht, mit beratender Stimme an den Sitzungen des Vorstandes teilzunehmen, soweit Jugendfragen zur Diskussion stehen.

2. Der Vorstand führt die Vereinsgeschäfte und beschließt über die Verteilung einzelner Aufgaben. Vorstandssitzungen sollten soweit erforderlich monatlich stattfinden. Der Vorstand kann weitere Mitglieder zu seinen Sitzungen einladen.
3. Vorstand im Sinne des §26 BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) sind:
 - Der 1. Vorsitzende
 - Der 2. Vorsitzende
 - Der 1. GeschäftsführerIllevon sind jeweils zwei gemeinsam zur Vertretung des Vereins berechtigt. Ausschließlich die Ämter des Vorstandes nach § 26 BGB können nicht in einer Person vereinigt werden.
4. Die Wahl des Vorstandes erfolgt jeweils für zwei Jahre. Beim Ausscheiden von einzelnen Vorstandsmitgliedern während der Amtszeit kann sich der Vorstand selbständig ergänzen, die Nachwahl erfolgt in der nächsten Mitgliederversammlung.

§ 8 DIE JUGENDVERSAMMLUNG

1. Die Jugendversammlung umfasst die jugendlichen Mitglieder des Vereins bis zu 18 Jahren. Sie gibt sich eine Ordnung (Jugendordnung). Die Jugendordnung ist von der Mitgliederversammlung zu bestätigen. Sie ist nicht Bestandteil der Satzung.
2. Vor jeder ordentlichen Mitgliederversammlung soll eine Jugendversammlung stattfinden. Weitere Jugendversammlungen finden statt, wenn es im Interesse der Jugend des Vereins erforderlich ist oder auf schriftlichen begründeten Antrag von 20 der jugendlichen Mitglieder.
3. Jugendversammlungen werden durch den 1. oder 2. Jugendsprecher einberufen und geleitet.
4. Alle zwei Jahre wählt die Jugendversammlung den 1. und 2. Jugendsprecher. Sie müssen von der Mitgliederversammlung des Vereins bestätigt werden. Die Jugendsprecher sollen volljährige Mitglieder des Vereins sein.

§ 9 BEITRÄGE

1. Der Verein erhebt zur Erfüllung seiner Aufgaben eine Aufnahmegebühr und Beiträge, die durch die Mitgliederversammlung festgesetzt werden.
2. Die Mitglieder zahlen Mitgliedsbeiträge und Gebühren, über deren Höhe und Fälligkeit die Mitgliederversammlung jeweils mit Wirkung für das folgende Geschäftsjahr entscheidet. Mitgliedsbeiträge und Gebühren werden im Bankinzugsverfahren mittels Lastschrift eingezogen. Der Verein hat gegenüber dem Mitglied einen Rechtsanspruch auf Erteilung einer Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren. Im Falle einer Erhöhung von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren, hat der Verein gleichsam einen Rechtsanspruch auf Erteilung einer erneuten Einzugsermächtigung. Sollte dem Verein keine gültige Lastschriftinzugsermächtigung vorliegen trägt das Mitglied die Kosten für die Rechnungserstellung und Rechnungszusendung.
3. Die Mitglieder sind verpflichtet, dem Verein jede Änderung ihrer Anschrift, Telefonnummer und Bankverbindung sofort mitzuteilen.
4. Die Mitgliedsbeiträge sind halbjährlich (01.01. und 01.07.) eines laufenden Jahres zur Zahlung an den Verein fällig. Weist das Konto eines Mitgliedes zum Zeitpunkt der Abbuchung des Beitrages keine Deckung auf, so haftet das Mitglied dem Verein gegenüber für sämtliche in Zusammenhang mit der Beitragsentziehung sowie eventuellen Rücklastschriften entstehenden Kosten.
5. Die Zahlung von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren ist eine Bringschuld des Mitgliedes.
6. Bei sozialer Notlage kann der Vorstand die Beitragszahlungen stunden bzw. ganz oder teilweise aufheben.

§ 10 ORDNUNGEN

1. Die Mitgliederversammlung beschließt und verändert mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen (Enthaltnahmen zählen nicht) eine Geschäftsordnung des Vereins.
2. Außerdem sind die Sportordnungen, Wettkampfbestimmungen und Schiedsordnungen der zuständigen Spitzenverbände für die Mitglieder des Vereins verbindlich.
3. Die Mitgliederversammlung bestätigt die von der Jugendversammlung vorgelegte Jugendordnung
4. Ordnungen sind nicht Bestandteil dieser Satzung

§ 11 DATENSCHUTZ, PERSÖNLICHKEITSRECHT

1. Der Verein verarbeitet zur Erfüllung der in dieser Satzung definierten Aufgaben und des Zwecks des Vereins personenbezogene Daten und Daten über persönliche und sachbezogene Verhältnisse seiner Mitglieder. Diese Daten werden darüber hinaus gespeichert, übermittelt und verarbeitet.
2. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung erklären die Mitglieder der Speicherung, Bearbeitung, Verarbeitung und Übermittlung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des Vereins zu. Eine anderweitige Datenverarbeitung (beispielsweise Datenverkauf) ist nicht statthaft.
3. Jedes Mitglied hat das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten Daten, Berichtigung seiner gespeicherten Daten im Falle der Unrichtigkeit, Sperrung seiner Daten sowie Löschung seiner Daten.
4. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder weiter der Veröffentlichung von Bildern und Namen in Print- und Telemedien sowie elektronischen Medien zu.

§ 12 AUFLÖSUNGSBESTIMMUNGEN

- Bei Aufhebung oder Auflösung des Vereins fällt das Vereinsvermögen an die Stadt Gelnhausen. Sie hat es ausschließlich für gemeinnützige Zwecke des Sportes, wenn möglich für den Schwimmsport, zu verwenden.

Die vorliegende Neufassung der Satzung wurde durch die Mitgliederversammlung am 27.04.2006 beschlossen..

Der Vorstand

Unbedingt vormerken!

Veranstaltungen:

04. Mai 2012	Jahreshauptversammlung (Friedhelm-Rudolf-Clubhaus)
06. Mai 2012	11. Kinzigtal-Triathlon und 2 swim+run 4 kids (Freibad)
19.+20. Mai 2012	Bezirksmeisterschaften (Bez. Mitte) im Barbarossabad

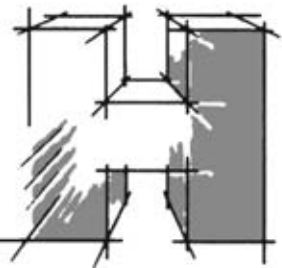
Breitensport-Training

Neuanmeldungen für Seepferdchen- und Kraulcourse. Beginn der Kraulcourse voraussichtlich im Mai im Freibad Gelnhausen.
Start der neuen Seepferdchenkur-

se in oder nach den Sommerferien...
Weitere Infos bei Adi Kohr
a.kohr@svgelnhausen.de

Ingenieurbüro Hamm

63571 Gelnhausen • Seestraße 9



Fachplanung für Baustatik und
energietechnische Gebäudeoptimierung

GNZ, 10.12.2011

Ott und Linke schlagen sich wacker „Talentiade“ im Wasserspringen in Dresden

Gelnhausen/Dresden (re). Die achtjährigen Nachwuchs-Wasserspringer des SV Gelnhausen, Robin Ott und Felix Linke, schlugen sich bei der vom Deutschen Schwimmverband ausgerichteten „Talentiade“ in Dresden wacker.

Im Rahmen der nationalen Nachwuchs-Sichtung fanden sich Wasserspringer aus ganz Deutschland in Dresden wieder. Die beiden Gelnhäuser schlugen sich im Feld der Teilnehmer wacker und stimmten sich mit ihren erbrachten Leistungen zufrieden. Gegen die

Konkurrenten aus den Bundesstützpunkten Dresden, Halle, Leipzig und Berlin mischten Robin Ott und Felix Linke zwar nicht um die Treppchenplätze mit, am Ende belegten sie aber einen Platz im Mittelfeld.

Robin Ott erreichte am Ende Rang elf, während sein Teamkollege Felix Linke auf Platz 13 sprang.

„Wenn die Jungs weiterhin mit Eifer und Willen am Training teilnehmen“, ist sich SVG-Trainer Dieter Dörr sicher, „so erzielen sie schon bald eine Platzierung im vorderen Drittel.“ ✱

H O L Z **Sinzel**

Ihr Erlebnis-Fachmarkt mit dem Service-Plus!

Hauptstraße 62
63599 Biebergemünd-Roßbach
an der B 276

Telefon 06050/91 19-0

Wir sind für Sie da:
Mo – Fr von 7.00 bis 19.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 15.00 Uhr
Jeden Sonntag
von 11.00 bis 16.00 Uhr

... und so einfach
finden Sie uns:



SVG-Sextett springt in D- Kader

Dreifach-Sieg der Gelnhäuser Männer zum Jahresabschluss

GELNHAUSEN (red). Das Weihnachtsspringen, das erneut im Gelnhäuser Hallenbad ausgetragen wurde, war auch diesmal der letzte Wettkampf des Jahres für die Wasserspringer des SV Gelnhausen.

Hier gingen aus Gelnhausen zahlreiche Springerinnen und Springer in allen Altersklassen auf die Bretter und zeigten sehr schöne Leistungen. In der Nachwuchsklasse Jahrgang 2003 und jünger glänzte Felix Linke mit tollen Sprüngen und konnte so seine drei Mitkonkurrenten auf die Plätze verweisen. Mit 98, 65 Punkten holte er sich die Goldmedaille.

In dieser Altersklasse vertrat bei den Mädchen Nidal Yetim den SV Gelnhausen bestens und wurde sehr gute Zweite.

Auch Lea Schneider wusste zu überzeugen und stellt sich mit der gelungenen Ausführung ihrer Sprünge der Konkurrenz. Am Ende konnte sie sich ebenfalls über die Silbermedaille in der Nachwuchsklasse Jahrgang 2001/2002 freuen.

Bei den Jungs war der SVG im Jahrgang 98/2000 mit Gert Schmidt vertreten. Er brachte seine sechs Sprünge sauber zu Wasser und erreichte Rang drei. Der Wettkampf im Jahrgang 98 und 99 war eine klare Sache für den SVG. Mit Delila Lohn, die zum ersten Mal für Gelnhausen an den Start ging, stellte der SVG die Siegerin des Wettkampfes mit hervorragenden 153,75 Punkten. Dicht auf folgte AnnaLena Bischoff, die bemerkenswerte 145,75 Punkte für ihre sechs Sprünge erhielt und sich die Silbermedaille sicherte. In der offenen Klasse der Damen bestritt Annika Kunert ihren ersten Wettkampf im Wasserspringen für den SVG.

Sie konnte ihre Sprungserie sehr gut präsentieren und wurde hinter den erfahrenen Springerinnen vom Höchster SV sehr gute Dritte. Die Herrenkonkurrenz war eine klare Sache für die SVGler, denn alle drei Medaillen gingen nach Gelnhausen. Souverän siegte hier Josef Stadler mit 279,65 Punkten, gefolgt



Einen Dreifach-Sieg gab es für die Gelnhäuser Wasserspringer beim Weihnachtsevent in der offenen Klasse der Herren: Routinier Josef Stadler (mitte) siegte vor den Nachwuchs-Hoffnungen Justus Hilfenhaus (links) und Aaron Brückner..

von J ustus Hilfenhaus auf Rang zwei (233,85 Punkte). Auch Aaron Brückner knackte noch die 200-Punktegrenze und kam mit 205,90 Punkten auf Rang drei. Der SV Gelnhausen, der diesen Wettkampf ausrichtete, überraschte alle Teilnehmer bei der Siegerehrung mit einer Weihnachtstüte und hofft, auch im nächsten Jahr diese reizvolle Veranstaltung als Jahresabschluss der Hessischen Wasserspringer nach Gelnhausen holen zu können. *

GNZ, 27.12.2011

Wasserspringer ehren Vereinsmeister Josef Stadler und Sabrina Gerk erfolgreich

Gelnhausen (re). Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Leistungsgruppen des Schwimmvereins Gelnhausen (SVG) hat SVG-Sprungcheftrainer Dieter Dörr die Vereinsmeister in seiner Abteilung für die besten Ergebnisse im Jahr 2011 geehrt.

immer wieder mit Rat und Tat dem Nachwuchs zur Seite, was in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit sei.

Trotzdem gewann Stadler in der Offenen Klasse als immer noch erfolgreicher aktiver Spitzenspringer den Vereinsmeistertitel für sein sehr gutes Jahr 2011, auf

das er als aktiver

Hessenmeister und Vizemeister auf Süddeutscher Ebene zurückblicken kann.

Bei den Damen war einmal mehr Sabrina Gerk die erfolgreichste Springerin des SVG im Jahr 2011.

Sowohl Stadler als auch

Gerk konnten aus

Dieter Dörr ehrte bei den Jugendlichen Justus Hilfenhaus (Mitte) und Alina Linke.



In seiner kleinen Laudatio wies Dörr auf die zahlreichen Erfolge seiner Springer sowohl auf Hessenebene als auch auf Süddeutscher Ebene hin. Ferner dankte Dörr Josef Stadler für seine „großartige Unterstützung“ beim Training der Jugendlichen und Kinder. Obwohl Stadler beruflich stark eingebunden sei, stehe er

beruflichen Gründen an diesem Abend nicht dabei sein und ihren Pokal persönlich in Empfang nehmen.

Bei der Jugend B wurde Justus Hilfenhaus SVG-Vereinsmeister und bekam den Pokal von Dieter Dörr überreicht. Alina Linke holte sich den Pokal der Vereinsmeisterin in der Jugend D. ✱

GNZ, 04.02.2012

Felix Linke und Robin Ott sind Süddeutsche Jugendmeister SVG-Springer fischen in Mainz fünf Medaillen aus dem Becken

Gelnhausen/Mainz (re). Bei den Süddeutschen Meisterschaften der Wasserspringer in Mainz setzten zwei Aktive des SV Gelnhausen die Glanzlichter: Felix Linke und Robin Ott sicherten sich in ihren Altersklassen jeweils den Titel. An dem gut besuchten Wettkampf nahmen Aktive aus 13 Vereinen aus ganz Süddeutschland teil.

In der Jugend E des Jahrgangs 2003 war Felix Linke für den

SVG am Start. Der junge Gelnhäuser ging sehr konzentriert in den Wettkampf und brachte Sprung um Sprung gelungen zu Wasser. Mit sehr guten 98 Punkten sicherte sich das Talent mit einem beachtlichen Vorsprung von 13 Punkten seinen ersten Süddeutschen Meistertitel und verwies die Konkurrenz deutlich auf die Plätze.

Linkes Schwester Alina stand ihrem Bruder kaum nach und wusste mit blitzsauberen Sprüngen in der Jugend C des Jahrgangs 2000 zu überzeugen. Damit sprang sie auf den Sil-

bermedaillenrang und sicherte sich ebenfalls ihre erste Süddeutsche Vizemeisterschaft. Gleich im ersten Wettkampf vom Turm kämpfte Robin Ott, der eine Altersklasse höher, in

der Jugend D startete, um jeden Punkt. Die vier geforderten Sprünge präsentierte er in hoher Qualität und konnte mit seinem letzten Sprung, einer Kopfsprungschraube rückwärts, seinen Konkurrenten aus Bayreuth noch abfangen. Mit der Winzigkeit von 0,95 Punkten Vorsprung sicherte sich der nervenstarke Ott den Süddeutschen Meistertitel vom

Turm. Auch vom Brett ging er an den Start. Allerdings konnte der junge SVG-Springer nicht an seine Leistungen vom Turm anknüpfen und musste sich vom Drei-Meter-Brett mit dem vierten Platz zufrieden geben. Vom Ein-Meter-Brett lief der Wettkampf ähnlich und Ott konnte nicht alle Sprünge in der gewohnten Qualität zeigen. Dazu kam dann auch noch etwas Pech, denn mit gerade einmal 0,3 Punkten schrammte er an der Bronzemedaille vorbei und wurde undankbarer Vierter des Wettkampfes. *



SVG-Trainer Dieter Dörr (hinten) präsentiert stolz seine erfolgreichen Wasserspringer (vorne, von links) Alina Linke sowie Robin und Felix Ott.



Ihr
Lieferant für
VEREINSBEDARF

Gravuren bei
Pokalbestellungen
gratis*
(* 3-zig. Gravur)

J. BERGEON

In der Altstadt-Am Untermarkt 3
GELNHAUSEN Tel. 06051-4048

HALLENBAD IN GELNHAUSEN



Platschi
GRÜSST ALLE
WASSERRATTEN



HALLENBAD IN GELNHAUSEN

Das familienfreundliche Sport- und
Freizeitbad im Kinzigtal.

Nach Umbau neu eröffnet. Für alle
Altersstufen, Kleinkinderbecken.
Gemütlich-attraktive Sauna.

Ruheräume, Solarien, Unterwasser-
beleuchtung. Jetzt eintauchen.

Hallenbad in Gelnhausen mit Cafeteria
Gelnhausen · Am Hallenbad 1
Telefon (06051) 1 70 70



INHABER: DANIEL H. METZLER · KIRCHGASSE 10 · 63571 GELNHAUSEN · TEL. (06051) 3709 · www.gasthaus-baurat.de

GNZ, 19.02.2012

Felix Linke tritt dreimal an und saht alle drei Titel ab

Hessische Hallenmeisterschaften: Wasserspringer des SV Gelnhausen überzeugen

GELNHAUSEN/MAINZ (red). Die Wasserspringer des SV Gelnhausen glänzten bei den hessischen Meisterschaften und holten einige Titel in die Barbarossastadt. Die hessischen Hallenmeisterschaften im Wasserspringen wurden auch in diesem Jahr in Mainz ausgetragen. Die Gelnhäuser Kunst- und Turmspringer gingen gut vorbereitet an den Start.

In der Anfängerklasse war der SV Gelnhausen bestens vertreten. Vom Einmeter Brett sprang Delila Lohn in der Altersklasse 1998 bis 2000 auf Platz eins mit komfortablen 20 Punkten Vorsprung auf die Höchster Konkurrentin.

Anna-Lena Bischoff machte den SVG- Triumph komplett und holte die Bronzemedaille. Vom Dreimeter-Brett drehte Bisehoff den Spieß um und siegte mit sehr guten Sprüngen und einem hauchdünnen Vorsprung von 0,45 Punkten vor Delila Lohn, die sich den Silberrang sicherte. In der Kombinationswertung der Anfängerklasse holte sich Lohn eine weitere Goldmedaille und Bisehoff sicherte den Doppelsieg des SVG.

Bei den Jungs kämpfte Gert Schmidt um jeden Punkt. In der Anfängerklasse 98 bis 2000 holte er sich vom Einmeter-Brett die Bronze-

medaille und vom Dreimeter-Brett wurde er mit wenigen Punkten Rückstand Vierter. In der Kombinationswertung bedeutet dies in der Endabrechnung auch noch einmal den undank-



Anna-Lena Bischoff, Gert Schmidt und Delila Lohn (v.l.) überzeugten in der Anfängerklasse und holten einige Titel nach Gelnhausen.



Sahnten für den SVG ab: Justus Hilfenhaus, Annika Kunert und Joset Stadler (von links).

baren vierten Platz.

In der Jugend E startete Felix Linke. Der junge Gelnhäuser (Jahrgang 2003) zeigte sich in Topform und sahnte in drei Wettbewerben ab. Vom Einmeter-Brett wurde er mit 130,30 Punkten Hessenmeister. vom Dreimeter-Brett siegte er überlegen mit guten 81,35 Punkten und auch vom Fünfmeter-Turm war er nicht zu schlagen. Damit wurde er unangefochten Sieger der Kombinationswertung aus allen Wettkämpfen und hatte mit vier Meistertiteln in der Jugend E eine makellose Bilanz vorzuweisen. *

GT, 01.02.2012

Alexander Kunert ist Main-Kinzig-Sportler des Jahres



Große Überraschung und was für ein Geburtstags-geschenk: Alexander Kunert, der gestern seinen 16. Geburtstag feierte, ist

der Main-Kinzig-Sportler des Jahres 2011. Bei der „Kür der Besten“, dem Ehrungsabend der Sparkassen-Sportstiftung, wurde das Schwimm-Ass des SV Gelnhausen als bester Sportler des Kreises ausgezeichnet. Kunert

hatte bei der Sportlerwahl des Gelnhäuser Tageblatts den zweiten Platz belegt und wurde von einer Fachjury – bestehend aus dem Vorstand der Sparkassen-Sportstiftung sowie den Sportredaktionen des Gelnhäuser Tageblatts, des Hanauer Anzeigers und der Kinzigta! Nachrichten – zum besten Athleten des Jahres 2011 gekürt. Kunert hatte im vergangenen Jahr nicht nur zwei deutsche Jahrgangstitel gewonnen, sondern er steht auch in der DSV-Bestenliste des Jahres 2011 mehrfach auf Rang eins in seiner Altesklasse. *

GT, 19.01.2012

GNZ-Sportlerwahl 2011

präsentiert von Gelnhäuser Neue Zeitung und VR Bank Main-Kinzig-Büdingen

Platz 3 – Alexander Kunert (412 Stimmen):

Er gilt als Vorzeige-Schwimmer des SV Gelnhausen, konnte aber bei der GNZ-Sportlerwahl seinen Vorjahrestitel nicht verteidigen. Bronze ist für den 15-Jährigen dennoch aller Ehren wert. Das Erfolgsgeheimnis des Hailerers:

„Auf die richtige Lage kommt es an. Du musst wie ein Brett im Wasser liegen, sonst bekommst Du keinen Vortrieb, das ist wie beim Auto.“ *



Alexander Kunert

Platz 10 – Bo Heeger (67 Stimmen):

Hessische Junioren-Meisterin über die 400 Meter Lagen und 800 Meter Freistil – das ist die Visitenkarte der 19-jährigen Abiturientin, die für den SV Gelnhausen startet und aus einer Düdelsheimer Schwimmerfamilie kommt. Die Abiturientin betont allerdings auch: „Ich setze mir keine Ziele, sondern mache einfach mein Ding und das gefällt mir so.“ *



Bo Heeger

GNZ, 02.03.2012

155 Botschafter der Barbarossastadt

Stadt Gelnhausen ehrte gestern in der Stadthalle die erfolgreichen Sportler des Jahres 2011

Gelnhausen (jol). Mit der Ehrung von Moderator Frank Schmid als Hessenmeister der Senioren im Hammerwurf schloss Bürgermeister Thorsten Stolz gestern Abend die Sportlerehrung der Barbarossastadt Gelnhausen in der Stadthalle ab. 155 Sportler aus elf Sportarten holten im vergangenen Jahr insgesamt 454 Titel an die Kinzig. „Das Sportjahr 2011 war spannend und gleichzeitig erfolgreich für die heimischen Sportler“, freute sich Stolz. Unter andere vier Europameistertitel würden den guten Ruf der Sportstadt Gelnhausen weiter fördern.

„In diesem Jahr gehören Sie zu den 155 zu Ehrenden“, begrüßte Thorsten Stolz die Sportler in der Stadthalle. Er freue sich sehr, dass im vergangenen Jahr wieder 454 Titel geholt wurden. Dabei wurden vier Europameisterschaften und 67 Deutsche Titel gezählt. Hinzu kamen 383 Titel auf Landesebene. „Zu diesen herausragenden sportlichen Leistungen gratulierte ich Ihnen herzlich. Diese Erfolge verdienen großen Dank und Respekt.“ Unter den Geehrten wurden 115 Sportnadeln der Stadt Gelnhausen in Kupfer und Bronze verliehen. 24 Mal war die Ehrung silbern, 18 Sportler wurden mit Gold ausgezeichnet. Dabei wurde Leichtathletin Christel Häuser zum 28. Mal geehrt. Dieter Dörr und Achim Schneider bringen es auf 27, Manfred Hoffmann auf 25. Ehrungen. „Diese Zahlen sind somit auch Ausdruck für die große Beständigkeit in den 423 Sportver-

einen mit ihren 11 000 Mitgliedern.“ Daneben bedankte sich Thorsten Stolz bei den Familien, Betreuern, Trainern und allen Helfern in den Vereinen, die den Sportlern den Rücken frei hielten. Die meisten Titel wurden beim Taekwondo, in der Leichtathletik sowie beim Schwimmen und Kunstspringen geholt. Aber auch im Schach, Windsurfen, Triathlon, Gardetanz, Cheerleading, Billard, Schach, Tischtennis und Bogenschießen holten die Sport-



Die erfolgreichen Schwimmer sowie Kunst- und Turnspringer des Schwimmvereins.

ler Erfolge. Die „Wild Angels“ der SG Haitz zeigten in einem Showauftritt, wieso sie bei der Hessenmeisterschaft im Cheerleading als Zweiter den Sieg nur knapp verpassten. Sechs dieser ehrenamtlichen Helfer und Vereinsverantwortlichen wurden für ihr Werk besonders ausgezeichnet: Karl-Heinz Göttling ist seit 50 Jahren aktiv im Turnverein Roth und wirkte im Vorstand und als Übungsleiter. *

FRANZ-BAU

■ Mauern ■ Betonieren ■ Sanieren

Franz-Bau GmbH, Erlenweg 13
63628 Bad Soden-Salmünster/Wahlert
Tel. 0 60 56 - 84 94 · Fax 22 16 · www.franz-bau.de

ROMANTISCHES HOTEL

BURG MÜHLE

... Ihr Gastgeber in Gelnhausen

**Anerkanntes Trennkosthotel
& Naturheilpraxis**



Burgstraße 2 - D-63571 Gelnhausen
Telefon: (06051) 8205-0 - Fax: (06051) 8205-54



GT, 19.01.2012

GNZ-Sportlerwahl 2011

präsentiert von Gelnhäuser Neue Zeitung und VR Bank Main-Kinzig-Büdingen

Mannschaft des Jahres – Triathletinnen des SVG:

Die „eisernen Ladys“ des SVG wurden für ihren furiosen Aufstieg in die Regionalliga geehrt.

„Wir haben mit dem Aufstieg gar nicht gerechnet“, blickt Johanna Schenzielorz, Kopf der SVG-Triathletinnen, auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Ende August gelang den Barbarosastädterinnen der

Sensations-Coup. Da die Leistungsträgerinnen Nadine Meltzow, Eva Hamm und Claudia Schönfeld krankheitsbedingt fehlten, reiste der SVG stark geschwächt mit nur drei Starterinnen zum Finale der Hessischen Triathlon-Liga nach Viernheim. Dort kompensierten Nina Vabic, Johanna Schenzielorz und Elisabeth Nohel die Ausfälle mit Bravour, liefen zu Höchstform auf und sicherten am Ende mit

dem dritten Rang die Vizemeisterschaft im elf Mannschaften umfassenden Endklassement.

Damit war der Aufstieg in die Regionalliga per-

fect. „Dank ihres Kampfgeistes, ihres Trainingsfleißes, ihrer körperlichen Topverfassung und ihrer eisernen Nerven“, wie der stellvertretende Redaktionsleiter Dieter Geissler in seiner Laudatio zu Protokoll gab, gelang den heimi-

schen Amazonen der größte Triumph seit der Gründung der Triathlon-Abteilung des SVG im Jahr 1994. In der dritthöchsten Klasse strebt das goldene Sextett den Klassenerhalt an. Geissler überreichte den Frauen, die ohne die verhinderten Teammitglieder Vabic und Meltzow erschienen waren, neben einer Trophäe einen Gutschein für ein Wochenende im Wellnesshotel Wolfshof in Wolfshagen.“ *



Elisabeth Nohel, Claudia Schönfeld, Eva Hamm und Johanna Schenzielorz

11. KINZIGTAL TRIATHLON

2. swim + run 4 kids

am 6. Mai 2012



werbung&druck
m.kroeber gmbh flexibel & servicestark

**Von der
Idee bis
zum Druck
mit der
Erfahrung
von über
35 Jahren**

Vogelsbergstraße 5
63589 Linsengericht
Telefon 0 60 51 / 97 42-0
www.druckerei-kroeber.com



GT, 02.11.2011

Vereinsrekord

Sechs Triathleten des SV Gelnhausen nahmen am 30. Frankfurt-Marathon teil. Die 42,195 Kilometer bewältigte von ihnen Alexander Hufnagel am schnellsten und unterbot mit 2:51:46 Stunden den über 20 Jahre alten Vereinsrekord von Heiko Lentze um fast einhalb Minuten.



Alexander Hufnagel

Mit guten Leistungen erreichten auch Achim Schneider (3:11:46) und Michael Gering (3:21:20) das Ziel. Peter Kavermann blieb mit 3:29:59 Stunden genau eine Sekunde unter seiner persönlichen Vorgabe, während Wiedereinsteiger Boris Gebhardt (3:35:32) das gute SVG-Abschneiden komplettierten. *

Platz	Name	AK	AKPI	Gesamt
376	Hufnagel, Alexander	M40	64	02:51:46
1371	Schneider, Achim	M45	253	03:11:46
2986	Kavermann, Peter	M40	677	03:29:59
3483	Gebhardt, Boris	M45	732	03:35:32
4384	Horst, Wendlandt	M45	932	03:44:00

Weitere Infos www.bmw-frankfurt-marathon.de



GT, 24.02.2012

René Breite läuft unter die besten 100 Langläufer

Rennsteig-Skilauf Oberhof Vier heimische Athleten stellen sich der internationalen Elite

GELNHAUSEN (red). Einige der heimischen Triathleten machten sich auf nach Oberhof, um sich auf der Loipe mit Langlaufspezialisten zu messen. Die Orber und Gelnhäuser Multisportler erzielten gute Resultate im verschneiten Thüringen.

Beim diesjährigen Rennsteig-Skilauf zeigte Julia Ertmer vom Team Spessartchallenge bereits am ersten von zwei Tagen über 15 Kilometer in der freien Technik, dass die heimischen Triathleten sich nicht im Winterschlaf befinden. Mit einem 31. Rang in der Frauenwertung und einem siebten Platz in ihrer Altersklasse wurde dies mehr als deutlich. Am zweiten Tag kämpften Adi Kohr und Jürgen Metzler vom Orber Team Spessartchallenge, sowie René Breite und Omid Keyvanpour vom SV Gelnhausen beim Wettkampf über die 30 Kilometer in der klassischen Technik um die

inoffiziellen Titel des besten Altkreisskilangläufers. Nach seiner erfolgreichen Teilnahme bei der italienischen „Marcialonga“, wo er mit Weltklasseathleten wie Petter Northug eine Distanz von über 70 Kilometer zurücklegte, galt Rene Breite als der klare Favorit. Letztlich bestätigte er dies durch ein souveränes Rennen, das er trotz deutlich „stumpferen“ Loipenbedingungen als im Vorjahr in 1:52:13 Stunden klar vor allen anderen Athleten aus dem Main-Kinzig-Kreis beendete. *



René Breite, Adi Kohr, Jürgen Metzler und Julia Ertmer (von links)

Sportvereine
© DSB
Für alle ein Gewinn

15. Alzenauer Triathlon, 11.09.2011



Nadine Meltzow vor dem Ziel

Platz	Name	AK	AKPL	Zeit
Damen				
2	Meltzow, Nadine	W3	1	01:15:45
Herren				
5	Heeger, Christof	M3	2	01:03:49
9	Pietruschka, Egmont	SEN2	1	01:05:24
16	Kailing, Sven	M4	2	01:07:02
26	Kavermann, Peter	SEN1	1	01:07:51
19	Schmitt, Ulrich	SEN3	1	01:07:57
20	Kalbfleisch, Christof	M3	14	01:16:07

Weitere Infos www.triathlon-alzenau.de

Vereinsmeisterschaften mit Gästen im Einzelzeitfahren, 22.09.2011



Die Zeitfahrer

Pl.	Name	Zeit	Platzierung
1	Michael Rademacher	1:14:06	hess. Zeitfahrizem. (Elite)
2	Marco Weisbecker	1:17:48	
3	René Breite	1:19:53	Vereinsmeister
4	Martin Auerbach	1:20:50	
5	Sven Kailing	1:23:26	Vizemeister
6	Egmont Pietruschka	1:27:17	Pl. 3
7	Adi Kohr	1:29:20	Pl. 4
8	Thomas Hartmann	1:30:11	Pl. 5
9	Heiko Lentze	1:30:47	Pl. 6
10	Klaus Dörner	1:49:50	

Weitere: Sonja Ludwig, Kai Rodewald, Christoph Kalbfleisch

rüppel
DAS BAUZENTRUM

Am Galgenfeld 17 - 21
63571 Gelnhausen
Telefon 0 60 51 / 8 23 90
Telefax 0 60 51 / 1 55 09
E-Mail info@rueppel.de
Internet www.rueppel.de

GT, 14.12.2011

100 begeisterte Kinder beim Nikolaus-Schwimmen

Erwartungsvoll trafen sich am Montag-nachmittag im Hallenbad rund 100 Kinder zum Nikolaus-Schwimmen. „Unser jährliches Nikolaus-Schwimmen steht unter dem Motto Spaß, Spiel, Spannung“, berichtete Lehrer-Trainer Andreas Kohr

führen und Puzzleteile einzusammeln. Beim Schwimmen auf Zeit sollten je nach Alter entweder 25 oder 50 Meter zurückgelegt werden. Im Nichtschwimmerbecken wurden Bälle eingesammelt. Ein Mutspringen mit verbundenen Augen



100 begeisterte Kinder beim Nikolaus-Schwimmen..

in einem Gespräch mit dem Gelnhäuser Tageblatt. „Dabei haben viele Kinder zum ersten Mal Gelegenheit, auf Zeit zu schwimmen“, informierte er weiter und erklärte die Aufgaben, welche von den rund 100 Jungen und Mädchen im Alter von sechs bis zwölf Jahren verlangt wurden. So mussten mehrere Gruppen gegeneinander antreten, um nach Ringen zu tauchen, eine Nudelstaffel durchzu-

und ein Baderegelquiz vervollständigten das Programm des kurzweiligen Nachmittags. *



Salon Kissner

63571 Gelnhausen-Haitz · Hauptstraße 4
Telefon 06051/3159

Gutschein für eine Portraitaufnahme

Wert 50€

*in unserem Foto-Studio: 1 Bild im Format 13 x 18
mit 1 Person, gleich zum mitnehmen !*

> Gutschein bitte ausschneiden und vorlegen

FOTO keunen

Röthergasse 22 · 63571 Gelnhausen · Tel 06051-2398

www.foto-keunen.de · info@foto-keunen.de

Foto · Video · TV · HIFI · PC · Sat

Achtung ! Schnäppchen - Preise

Wünsche werden wahr!



12,-

T-Shirt
Größen 140 - XL



Badekappe 5,-



BRANDNEU!

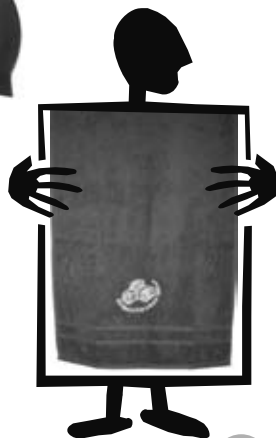
Vereinskappe 5,-



Schlüsselband 1,50



Schwedenbrille 2,-
NEU: Antifog, in
metallic-blau und rauch



Handtuch
mit aufgestick-
tem SVG-Logo 10,-

Kaufen. Schenken. Freuen.

Der SVG-Shop ist bestens bestückt.

Sämtliche Artikel sind montags im Hallenbad
bei Herrn Jackel käuflich zu erwerben.

www.svgelnhausen.de/shop

Aus haftungsrechtlichen Gründen weisen wir auf folgendes hin:

Während der gemäß Trainingsplan durchgeführten Übungsstunden Schwimmen für Vereinsmitglieder im Hallenbad Gelnhausen führt der/die vom Verein beauftragte Übungsleiter(in) die Aufsicht über die jeweilige Gruppe. Dies gilt jedoch nur während des Übungsbetriebes am bzw. im Schwimmbecken.

Für den jeweiligen Zu- oder Abgang zwischen Einlass/Umkleidekabinen/Duschen/Toiletten und Schwimmbecken und umgekehrt haftet jedes Vereinsmitglied eigenverantwortlich (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten) im Rahmen der geltenden Badeordnung.

Hält sich beispielsweise ein Mitglied während der allgemeinen Öffnungszeiten vor oder nach der Übungsstunde noch im Bad

auf, erlischt die Aufsichtspflicht des Übungsleiters und damit die Haftung des Vereins. Wir bitten, hiervon Kenntnis zu nehmen und empfehlen nachdrücklich den Eltern unserer minderjährigen Mitglieder, ihre Kinder anzuhalten, vor und nach der Schwimmstunde ohne Umwege im Bad von den Kabinen zum Schwimmbecken zu gehen und ebenso den Rückweg anzutreten. Weiterhin möchten wir die Eltern darum bitten, die Kinder erst zu den bekannten Übungszeiten in die Halle zu bringen und nochmals daran zu erinnern, dass niemand ins Wasser gehen darf, bevor der Übungsleiter am Beckenrand ist. Der Mitgliedsausweis des Schwimmvereins Gelnhausen ist zu den Übungsstunden mitzuführen und unaufgefordert vor Eintritt in die Halle dem Personal vorzulegen.

Erika Bill
Schwimmwartin

HALLENBAD IN GELNHAUSEN



Platschi
GRÜSST ALLE
WASSERRATTEN



HALLENBAD IN GELNHAUSEN

Das familienfreundliche Sport- und Freizeitbad im Kinzigtal.

Nach Umbau neu eröffnet. Für alle Altersstufen, Kleinkinderbecken. Gemütlich-attraktive Sauna.

Ruheräume, Solarien, Unterwasserbeleuchtung. Jetzt eintauchen.

Hallenbad in Gelnhausen mit Cafeteria
Gelnhausen · Am Hallenbad 1
Telefon (0 60 51) 1 70 70



RAINER
Miltenberger

AUTOTEILE... und mehr!

www.miltenberger-autoteile.de

- **GELNHAUSEN**
- **BÜDINGEN**
- **ALZENAU**



...an Thomas Groß

+ geboren am 30. Mai 1985 + Wohnort: Hasselroth +

+ Beruf: Bankkaufmann +

+ Mitglied seit: 1989 +

+ Tätigkeit im Verein: aktiver Schwimmer und Geschäftsführer +

1. Letztes Mal im Kino?

Beim letzte mal wollten wir im Dezember 2011 in Darmstadt ins Kino gehen und sind dann doch lieber ganz spontan im 603 qm gelandet. PS: Danke Alex Brechtel :-)

2. Letztes gutes Live-Konzert?

Die Fantastischen 4 auf dem Hesperentag in Butzbach 2009.

3. Letztes Mal als Held gefühlt?

Nach jedem geschafften Training.

4. Letzter geschriebener Brief?

November 2010 um ein Problem anzusprechen

5. Letztes Mal geklungen wie deine Eltern? Meine Eltern sind immer sehr entspannt, daher klinge ich glücklicherweise täglich wie die beiden.

6. Letzter Wettkampf, den du voll verhaufen hast? Deutsche Meisterschaften in Hannover 2004. Beim Rennen über 100 m Rücken war ich schon nach ca. 20m dem Erschöpfungstot sehr nah.

7. Letztes Mal, dass der Falsche gewonnen hat? Ein schadenfroher grinsender Schaffner der Deutschen Bahn, der den Zug schon hat

losfahren lassen während ich noch in Richtung der Tür gerannt war und ich so meinen Zug verpasst hatte

8. Letzte Verletzung?

Lungenentzündung während der DMS 2012

9. Letztes Gegebenes Autogramm?

Nach einem Finale bei den Deutschen Meisterschaften in Hamburg 2003

10. Letztes Mal betrunken?

Dieses Jahr von Faschingssamstag bis Faschingsdienstag

11. Letzte Bestellung bei McDonald's? Schon lange her. Ich hole mir lieber einen leckeren Döner in Meerholz.

12. Letztes Strafmandat für zu schnelles Fahren? 4.11.2011 auf dem weg nach Göttingen mit 24 km/h zu viel.

13. Letztes gelesenes Buch? War Unsinn. Wigald Bohning: „Die Geschichte der Fußleiste und Ihre Bedeutung für das Abendland“.

14. Letztes Mal vorm Fernseher eingeschlafen? Ich kann leider

nicht vor dem TV einschlafen.

15. Letztes Mal unpünktlich?

Bei jedem Einschwimmprogramm das länger als 400 m gehen soll starte ich unpünktlich.

16. Letztes Bild gemalt?

Bei allen Langeweiligen Telefonkonferenzen im Büro male ich Insellandschaften.

17. Letztes Mal getanz?

Am Faschingsdienstag.

18. Letzter unnötiger Wutausbruch? 2009 auf der Autofahrt zu einem Handballspiel der Deutschen Nationalmannschaft in Halle.

19. Letzter Wunsch für Weihnachten? Deo-Roller von der Großmutter :- (Mein Wunsch wurde aber leider nicht erfüllt.

20. Letzter Besuch im Zoo?

Mein Urlaub in Madagaskar im Juli 2011 war wie ein 2 wöchiger Zoobesuch.

21. Letzte unnötige Frage?

An was denkst du gerade?

22. Letzte unnötige Antwort?

An nichts! *



LOTTO

Hessen

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9 - 19.30 Uhr

Samstag 9 - 16 Uhr

*Wir bringen das Wohnen
auf den Punkt!*

DECO-POINT

Fachmarkt für schönes Wohnen

Main-Kinzig-Straße 33 • 63607 Wächtersbach • Tel. 0 60 53/60 16 36



Öffnungszeiten

Montag - Freitag
9.30 - 18.00 Uhr

Samstag
9.00 - 13.00 Uhr

Altenhaßlauer Weg 1 - Vor Mercedes-Kreis -
63571 Gelnhausen-Hailer **Telefon 0 60 51/6 10 61**

Wir führen rund 400

GETRÄNKE ALLER ART

in unserem Stb-Abholmarkt

- Parkplatz direkt am Haus -



lattoflex
BETTESYSTEME

Geprüft & empfohlen





Altenhaßlauer Rücken & V.

Schlafsysteme

...für Ihren gesunden Schlaf.

BETTEN SCHMIDT

Altenhaßlau Stadtweg 7 Tel. 06051/979183

Lasst alles raus...

...was Euch an Ideen so einfällt: Ein Bericht zu interessanten Themen, eine Buch- oder CD-Kritik, ein Aufsatz über den letzten Urlaub an der Nordsee...

schreibt, faxt oder mailt... es könnte sein, dass es in der nächsten Ausgabe der Schwimmbrille veröffentlicht wird.

Die Schwimmbrille

Schwimmverein Gelnhausen

Postfach 1841, 63558 Gelnhausen

Fax: (0 60 51) 1 81 18 oder

(0 60 51) 9 12 02 01

E-Mail: m.bechtold@svgelnhausen.de

Preise für Inserate:

SVG-Kontonummern:

VR Bank Bad Orb-Gelnhausen
BLZ 507 900 00 · Kto. 86 22 515

Kreissparkasse Gelnhausen
BLZ 507 500 94 · Kto. 61 094

SVG-Spendenkonto:

VR Bank Bad Orb-Gelnhausen
BLZ 507 900 00 · Kto. 108 622 515

Ab dem 1. Januar 2002 gelten für Inserate in unserer Vereinszeitschrift folgende Preise:

1/4 Seite	25,- Euro
1/3 Seite	30,- Euro
1/2 Seite	40,- Euro
3/4 Seite	55,- Euro
1/1 Seite	75,- Euro

Liebe Mitglieder!

Unsere Vereinszeitschrift „Die Schwimmbrille“ kann nur mit Hilfe vieler Inserenten herausgegeben werden. Wir möchten Sie daher sehr herzlich bitten, bei Ihren Einkäufen auch die Firmen und Geschäfte zu unterstützen, die unsere Vereins- und Jugendarbeit fördern. Wir könnten uns sogar vorstellen, dass es die Firmeninhaber freut, wenn Sie bei Ihrem Einkauf darauf hinweisen, dass Sie wegen des Inserats in der SVG-Vereinszeitung als Kunde gekommen sind.

Sie wissen doch: Eine Hand wäscht die andere. Vielen Dank.

Impressum

Herausgeber: Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.

Redaktion: Dr. Rolf Müller

Gestaltung: dieEMsign.de, Gelnhausen

Anzeigen: Matthias Bechtold

Erscheinung: vierteljährlich

Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Druck: Werbung & Druck,
M. Kroeber, Gelnhausen



„MEINE FAMILIE.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ob zu Hause, in Interviews oder an seinem Paradergerät, dem Reck: Fabian Hambüchen macht überall eine gute Figur. Trotz seiner Höhenflüge ist unser "Turnflöh" bodenständig geblieben und weiß, was im Leben wirklich zählt: Freunde und Familie. Als genossenschaftliches Institut teilen wir seinen Sinn für partnerschaftliches Teamplay - zum Wohle unserer Mitglieder. Werden auch Sie Mitglied einer starken Gemeinschaft. Mehr unter: www.vbrb.de



**VR Bank
Bad Orb-Gelnhausen eG**
Im Mittelpunkt der Europäischen Union